

# GEMEINDEBRIEF

Ev.-luth. Kirchengemeinde zu Hamburg-Hamm

## SCHWERPUNKTE

**Zusammenarbeit im  
Pfarrsprengel beginnt**

**Verstärkung für das  
Pfarrteam – neue Pastorin**

**Viele Veranstaltungen in  
unserer Region**

3/2025

September | Oktober | November

# MONATSSPRÜCHE

## September

**Gott ist unsre Zuversicht und Stärke.**

*Psalm 46, Vers 2*

## Oktober

**Jesus Christus spricht: Das Reich Gottes ist mitten unter euch.**

*Lukas 17, Vers 21*

## November

**Gott spricht: Ich will das Verlorene wieder suchen und das Verirrte zurückbringen und das Verwundete verbinden und das Schwache stärken.**

*Ezechiel 34, Vers 16*

**Gott spricht: Ich will das Verlorene wieder suchen und das Verirrte zurückbringen und das Verwundete verbinden und das Schwache stärken. – Ezechiel 34,16**

Ich suche oft meinen Schlüssel. Nicht mehr ganz so oft, seitdem ich eine Schüssel auf dem Schrank im Flur habe und mir vorgenommen habe: Da kommen alle Schlüssel rein! Ich bin oft über mich selbst erstaunt, wie lange ich brauche, mir das anzugewöhnen. Meistens nicht nur erstaunt, sondern ärgerlich, während ich mein Schlüsselbund an den unwahrscheinlichsten Orten in der Wohnung suche – und dann doch finde.

Suchmaschinen machen es einem heute einfach. Sie helfen einem auf die Sprünge, wenn man nach einem Namen, einer Jahreszahl oder sonst einem Faktum sucht. Den Frust darüber, dass einem etwas entfallen ist, müssen wir oft gar nicht mehr lange aushalten. Das Internet bewahrt vieles auf, das sonst vergessen und verloren wäre. Und noch viel mehr – wer vor dem Bildschirm hängenbleibt und von einem zum anderen klickt, findet vieles, wovon er nie geahnt hätte, dass er danach sucht.

Manchmal sind wir selbst verloren: In zu viel Ablenkung, in der Hektik des Alltags, in Sorgen, in Angst, in Trauer. Und dann fällt es schwer, aus der Verlorenheit herauszufinden, fällt einem nichts mehr ein, was man Google oder die KI fragen könnte, wie viel man auch hin- und her klickt. Gerade

die Rastlosigkeit in der Suche macht es dann nicht besser, lässt die Leere noch größer und bedrohlicher werden.

„Ich will das Verlorene wieder suchen und das Verirrte zurückbringen“, sagt Gott. Gott selbst ist ein Sucher. Wenn ich meine Seelenruhe suche wie einen verlorenen Schlüssel, kann ich lange suchen. Besser: Ruhig werden und lauschen, ob Gott mich findet. Suchen und sich suchen lassen, finden und gefunden werden – es kann hilfreich sein, mal eine andere „Suchmaschine“ auszuprobieren, die eigene Blase, die gewohnte Komfortzone zu verlassen.

Manchem mögen Kirchen, Gottesdienste und Gemeindehäuser, Chorkonzerte, Gemeinschaftsaktionen, Gruppen etc. wie unwahrscheinliche Orte erscheinen, um der Seelenruhe näher zu kommen. Doch viele wissen, wie oft es die kleinen Begegnungen und Erlebnisse sind, die den Unterschied machen und neue Perspektiven und Wege eröffnen.

Es verändert sich viel, in der Welt und auch bei uns in der Gemeinde und in der Region. Ich bin froh, dass wir gemeinsam Suchende sind und Gefundene und Wiedergefundene...

Ich wünsche Ihnen gesegnete Herbsttage!  
*Ihre Antje Schwartau*

# Inhalt

Monatssprüche	Seite 02
Geistliches Wort	Seite 03
Aktuelles aus der Gemeinde	Seite 05
Kirchenmusik	Seite 13
Aus der regionalen Kinder- und Jugendarbeit	Seite 16
Besondere Veranstaltungen	Seite 18
Aus der Friedenskirche	Seite 22
Aus der Wicherngemeinde	Seite 24
Besondere Gottesdienste	Seite 24
Gottesdienstplan	Seite 26
Kollekten	Seite 28
Gottesdienste in der Woche	Seite 29
Geistliches Leben	Seite 29
Aus der Seniorinnen- und Seniorenarbeit	Seite 31
Seniorentreffpunkt Hamm	Seite 31
Krankheit, Alter, Lebensende	Seite 32
Aus dem Kirchengemeinderat	Seite 32
Aus der Evangelischen Familienbildung	Seite 35
Rätselseite	Seite 36
Rückblicke	Seite 37
Freud und Leid	Seite 44
Regelmäßige Veranstaltungen	Seite 46
Adressen und Kontakte	Seite 48
Hier liegt unser Gemeindebrief	Seite 50
Spendeninformationen / Impressum	Seite 51

Samstag, 20. September, 18.00 Uhr  
Dreifaltigkeitskirche zu Hamburg-Hamm

Kindermusical von  
Gerd-Peter Münden

# Daniel in der Löwengrube

**Ausführende:**

Kinderchöre und Nightingales  
Ein Instrumentalensemble

**Szenische Darstellung:**

Stephan Baruschka

**Musikalische Leitung:**

KMD Diemut Kraatz-Lütke

Eintritt frei!

KINDERCHOR

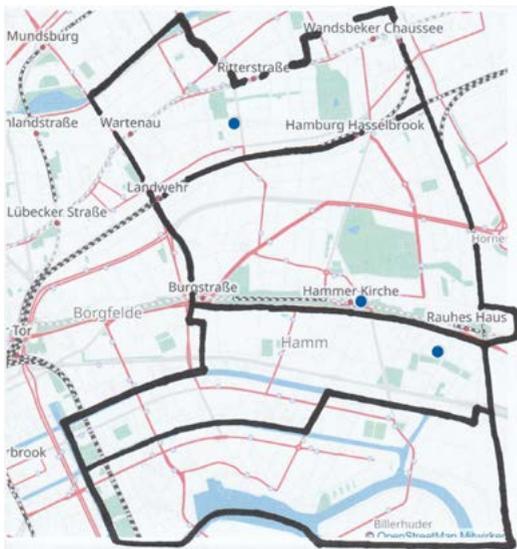
NIGHTINGALES

Ev.-luth. Kirchengemeinde  
zu Hamburg-Hamm

Ev.-luth. Kirchengemeinde zu Hamburg-Hamm  
Dreifaltigkeitskirche

Horner Weg 17 | 20535 Hamburg  
U2 Hammer Kirche | [www.hammer-kirche.de](http://www.hammer-kirche.de)

## » Pfarrsprengel Hamm-Eilbek



### Der Weg zur Zusammenarbeit ist geebnet

Mit dem Erscheinen dieses neuen Gemeindebriefes tritt auch der neugegründete Pfarrsprengel Hamm-Eilbek in Kraft. In vielen Sitzungen haben die Kirchengemeinderäte, der „Pfarrsprengel-Gründungs-Ausschuss“ und das Pfarrteam vorbereitet und geplant, wie die pastorale Arbeit in diesem größeren gemeinsamen Raum zukünftig aussehen soll. Hinter all den Bemühungen steht die Hoffnung, dass wir mit vereinten Kräften den Herausforderungen besser begegnen, mit denen wir in unserer kirchlichen Arbeit konfrontiert sind und die uns in Zukunft wohl noch stärker betreffen werden: Die Mitgliederzahlen sind gesunken und sinken weiter. Das führt dazu, dass die Pfarr-

stellen in den Gemeinden nicht mehr wie bisher besetzt werden können. Zusammengekommen haben die drei Gemeinden Hamm-Wichern, Friedenskirche Eilbek und Hamm genügend Mitglieder für 3 Pfarrstellen, sind allerdings sehr unterschiedlich in ihrer Größe.

Die Gründung des Pfarrsprengels ist eine Strategie, die pastorale Arbeitszeit, -kraft und Aufmerksamkeit möglichst gleichmäßig und gerecht allen Kirchenmitgliedern im Bezirk zugutekommen zu lassen. Dabei ergeben sich hoffentlich Synergie-Effekte und es kommt die Vielfältigkeit und der Reichtum unserer kirchlichen Angebote in den Blick und ins Bewusstsein. Bei allem Kleiner-Werden kann so auch wieder Raum für Kreativität und neue Ideen entstehen.

### **Konkret: Was ändert sich für die Menschen in unseren Gemeinden?**

Der Pfarrsprengel ist ein Amtsbezirk, in dem das Pfarrteam gemeinsam Verantwortung für die pastoralen Aufgaben übernimmt. Das heißt, die Gemeinden haben zukünftig nicht mehr „eigene“ Pastoren oder Pastorinnen, sondern gemeinsam drei Geistliche. Für die verschiedenen Arbeitsbereiche bedeutet dies:

**Gottesdienste:** Es wird ein gemeinsamer Gottesdienstplan für alle drei Kirchen erstellt. Gottesdienste werden rotierend von allen Pastor\*innen gehalten. In der

Dreifaltigkeitskirche werden alle Sonntag und Feiertagsgottesdienste vom Pfarrsprengel abgedeckt, in der Friedenskirche und in der Wichernkirche jeweils zwei Gottesdienste pro Monat. Einige Feiertage werden als Regionalgottesdienste nur an einem Ort gefeiert.

**Taufen, Trauungen, Trauerfeiern, Seelsorge:** Das Pfarrteam - Pastor Kühn, Pastorin Jungnickel (bis zu ihrem Eintritt in den Ruhestand am 1. Advent), Pastorin Schwartau und ab 1. November Linda Bornemann – ist gemeinsam für alle drei Gemeinden zuständig. Individuelle Wünsche werden nach Möglichkeit erfüllt. Die Verteilung erfolgt möglichst gleichmäßig. Es gibt keine Seelsorgebezirke.

**Konfirmandenunterricht:** Der Konfirmandenunterricht wird von Pastor Kühn am Standort Horner Weg für den ganzen Pfarrsprengel durchgeführt und verantwortet.

**Kita-Begleitung:** Die religionspädagogische Begleitung unserer 6 evangelischen Kitas auf dem Pfarrsprengel-Gebiet wird ein Arbeitsschwerpunkt unserer neuen Kollegin Linda Bornemann.

**Gemeindeleitung:** Alle drei Pfarrpersonen sind in allen drei Kirchengemeinderäten Mitglieder mit Sitz und Stimme. Pastor Kühn hat sich bereit erklärt, neben dem KGR-Vorsitz in Hamm auch den stellvertretenden Vorsitz in Hamm-Wi-

chern zu übernehmen. Pn. Schwartau ist bereit, die Nachfolge von Jutta Jungnickel als KGR-Vorsitzende in Eilbek anzutreten.

**Weitere Aufgaben und Arbeitsbereiche** werden nach Kapazitäten und Neigung aufgeteilt.

Es ändert sich also einiges, während manches Wohlvertraute auch bleibt. Wir werden sicher viele spannende Entdeckungen machen in den nächsten Monaten und viel voneinander lernen – hoffentlich in einem guten Geist der freundlichen Neugier und vertrauensvoller Gemeinschaft.

*Pastorin Jutta Jungnickel, Pastor Johannes Kühn, Pastorin Antje Schwartau*

Wir feiern den neugegründeten  
Pfarrsprengel Hamm-  
Eilbek mit einem gemeinsamen  
**Pfarrsprengel-Gründungs-  
Gottesdienst**  
**am Sonntag, 7. Sept.,**  
**10 Uhr, in der Dreifaltig-  
keitskirche, Horner Weg 2**

Im Anschluss an den Gottesdienst laden wir gemeinsam mit anderen Konfessionen in unserer Nachbarschaft zum „Ökumenischen Kirchenkaffee“ im Hammer Park ein – eine gute Möglichkeit, ins Gespräch zu kommen und einander kennenzulernen.

## » Neue Pastorin

eine Verbundenheit, ein Angenommensein von Gott. Diese Erfahrung hat mich tief berührt. Ich bin in der Gemeinde geblieben, eine eigene Verbindung zu Gott ist entstanden. So möchte ich nun als Pastorin Menschen auf ihren Wegen mit Gott begleiten und Gemeinschaft in Gemeinde möglich machen.

Mein Studium führte mich erst nach Mainz und dann nach Hamburg. Ursprünglich wollte ich nur ein Jahr hier in der Hansestadt bleiben, nun sind es schon über 10 Jahre. In den letzten 5 Jahren durfte ich diese Gemeinde schon als Gottesdienstbesucherin kennenlernen. Auch mein Mann Elias ist hier kein Unbekannter, er ist seit gut 3 Jahren hier Mitglied im Kirchengemeinderat. Wir haben 4 Kinder. Mathilda, die älteste, ist leider bereits verstorben. Josua, Theresa und Benaja gehen hier gerne in den Kindergottesdienst und freuen sich, weiterhin Teil dieser Gemeinde sein zu können. Wenn ich gerade nicht arbeite, bin ich oft mit den Kindern auf einem Spielplatz anzutreffen und sollte tatsächlich etwas freie Zeit übrig sein, gehe ich gerne joggen oder spiele Basketball. In einer meiner Lieblingsgeschichten der Bibel geraten die Jünger auf See in einen Sturm und bekommen Angst. Jesus, der zunächst nicht mit im Boot war, läuft auf dem Wasser zu ihnen. Als Petrus ihn erkennt, will er ihm übers Wasser entgegen gehen, aber er sinkt. Dann ergreift er die ausgestreckte Hand Jesu und beide kom-

Liebe Gemeinde, mein Name ist Linda Bornemann, ich bin 37 Jahre alt und werde ab November Pastorin im neu gegründeten Pfarrsprengel Hamm-Eilbek sein. In den vergangenen zwei Jahren war ich Vikarin in der Gemeinde St. Gertrud. Das Vikariat geht noch bis Ende Oktober und ich freue mich sehr darauf, am 1. November meinen Dienst aufnehmen zu dürfen.

Geboren bin ich in Frankfurt und zunächst nicht christlich aufgewachsen. Dass ich den Weg zur Pastorin eingeschlagen habe liegt daran, dass ich als Kind mit einer Schulfreundin eine Gruppe in ihrer Gemeinde besucht habe und dort eine besondere Gemeinschaftserfahrung machen durfte: In der Gebetsrunde, die immer am Ende stattfand, spürte ich

men wieder sicher ins Boot. Kirche ist für mich ein Ort, an dem einiges aus dieser Geschichte erlebbar wird: Dass wir als Gemeinde gemeinsam „im Boot sitzen“, dass Jesus uns entgegenkommt, dass wir ihm auch entgegen gehen dürfen und uns auf seine ausgestreckte Hand verlassen können. In diesem Sinne freue ich mich auf die Zeit im Boot der Kirchengemeinden des Pfarrsprengels Hamm-Eilbek!

*Linda Bornemann*

## » Gottesdienst zur Begrüßung unserer neuen Pastorin Linda Bornemann

**Sonntag, 9. Nov., 10.00 Uhr,  
Dreifaltigkeitskirche**

Wir freuen uns, dass Pastorin Linda Bornemann ihren Dienst in unserem Pfarrsprengel antritt! Im Gottesdienst „Einfach schön!“ wird sie von Propst Holger Beermann eingegesegnet. Im Anschluss gibt es die Möglichkeit, Linda Bornemann persönlich kennen zu lernen. Dazu laden wir Sie gerne zum Kirchenkaffee ein.

*Antje Schwartau*

## » Gemeindeversammlung

**Sonntag, 2. Nov.,  
gegen 11.30 Uhr im Anschluss an den  
Gottesdienst, Dreifaltigkeitskirche**

Alle Gemeindeglieder sind herzlich eingeladen zur jährlichen Gemeindeversammlung. Auf der Tagesordnung stehen ein Bericht des Kirchengemeinderates über die Arbeit des zurückliegenden Jahres und ein Bericht über den Start des Pfarrsprengels Hamm-Eilbek.

Es besteht die Möglichkeit, mit dem Kirchengemeinderat ins Gespräch zu kommen. Auch Anträge an diesen können gestellt werden.

Zum Abschluss lädt der Förderverein für die Kinder- und Jugendarbeit der Gemeinde zur Kürbissuppe auf dem Kirchenvorplatz ein.

*Johannes Kühn*

## » Freiwilliges soziales Jahr – Charles Vogeley

Hallo, ich bin Charles Vogeley. Ab September werde ich der FSJler hier in der Gemeinde sein. Ich bin 18 Jahre alt und habe gerade Abitur gemacht. In meiner Freizeit bin ich Gruppenleiter beim Verband Christlicher Pfadfinder (VCP) in der Kreuzkirche Wandsbek und

betreibe Sojutsu, eine alte japanische Kampfkunst des Speerfechtens. Nach meinem Schulabschluss freue ich mich auf die neue Aufgabe und die Arbeit hier in der Gemeinde.

*Charles Vogeley*

### » Sabbatmonate

Vom Oktober bis zum Jahresende werde ich nach fast 30 Jahren Dienst als Pastor eine dreimonatige Auszeit von meiner Tätigkeit nehmen. Die Landeskirche eröffnet ihren Pastorinnen und Pastoren diese Möglichkeit zur Gesundheitsfürsorge und stellt gleichzeitig eine Vertretung zur Verfügung, so dass die Arbeit gut weitergehen kann und die anderen Beteiligten nicht übermäßig belastet werden. Vom 1.10. an wird daher Pastorin Susanne Schumacher in unserer Gemeinde Dienst tun. Meine Aufgaben als Vorsitzender des KGR liegen bei der stellvertretenden Vorsitzenden Ariane Weber.

Ich werde in diesen Monaten viel unterwegs sein, beginnen, meinen am Horizont schon langsam auftauchenden Ruhestand in den Blick zu nehmen, mir Zeit für meine geistlichen Quellen nehmen – und hoffe, im Januar mit frischen Kräften in den Dienst im Pfarrsprengel Hamm-Eilbek zurückzukehren.

Bleiben Sie alle behütet bis zum Wiedersehen im Januar!

*Johannes Kühn*

### » Pastorin Susanne Schumacher stellt sich vor

Während Pastor Johannes Kühn in seiner Sabbatzeit aufbricht, bleiben wichtige Aufgaben nicht einfach liegen. Als seine Vertreterin werde ich ihn zwar nicht ersetzen, aber in engem Kontakt mit dem Pastor:innenteam Ihres Pfarrsprengels v.a. Gottesdienste und den Konfirmandenunterricht gestalten. Mein Name ist Susanne Schumacher. Ich bin seit 10 Jahren Pastorin der Nordkirche und wohne in HH-Hausbruch. Oft an meiner Seite ist meine Labradorhündin Benou. Ich freue mich auf vielfältige Begegnungen mit Ihnen. Und will Ihnen nicht vorenthalten: Ich habe grüne Augen und Schuhgröße 37.

Per Mail erreichen Sie mich unter [susanne.schumacher@kirche-hamburg-ost.de](mailto:susanne.schumacher@kirche-hamburg-ost.de), per Handy unter **Tel. 0176/195 198 77**  
*Susanne Schumacher*

### » Vikar Daniel Lemke geht in Elternzeit

In den vergangenen Monaten durfte ich als Vikar in unserer Kirchengemeinde viele von Ihnen kennenlernen und eine Menge wertvolle Erfahrungen sammeln, von Gottesdienst, Taufe und Hochzeit über Konfi-Stunden und Ausschuss-Sitzungen hin zu Hausbesuchen und zu vielem weiteren mehr.

Ab Ende Oktober und bis kurz vor Ostern 2026 werden Sie mich aber zunächst einmal seltener in der Gemeinde sehen und – von einer Ausnahme zu Weihnachten abgesehen – gar nicht in offizieller Funktion. Der Grund dafür: Meine Frau und ich sind Ende März zu unserer großen Freude Eltern geworden. Bisher und eben noch bis Oktober bleibt meine Frau zuhause, dann aber tauschen wir und ich nehme einige Monate Elternzeit, um ganz für unseren Sohn da zu sein. Das Vikariat dauert zwei Jahre; ich pausiere also nach meinem ersten und das zweite Jahr hier in Hamm schließt sich dann ab dem Frühjahr 2026 an. Ich bin sehr dankbar für diese Möglichkeit und freue mich auf die Zeit mit meinem Sohn, aber genauso sehr auch bereits jetzt auf die Rückkehr in die Gemeindegemeinschaft! Für die Zwischenzeit wünsche ich Ihnen alles Gute.

*Daniel Lemke*

### » Ehrenamtliche Küsterinnen und Küster gesucht

Kein Gottesdienst ohne Küsterin oder Küster und ohne Lektorin oder Lektor. Ungefähr 10 - 12 Ehrenamtliche treffen sich einmal im Quartal immer montags 18.00 bzw. 18.15

Uhr im sog. ALK, das ist der Arbeitskreis Lektoren und Küster. Bei diesem Treffen werden alle wichtigen Angelegenheiten

für die organisatorische Durchführung der bevorstehenden Gottesdienste, wie Umgang mit Kerzen, der Mikrofonanlage, Läuteordnung, Empfang der Gottesdienstbesucher, Vorbereitung des Abendmahls, Bereitlegen aller Dinge für Taufen usw. besprochen. Gleichzeitig tragen sich die Ehrenamtlichen für die Übernahme entweder des Lektoren- oder des Küsterdienstes in eine vom Pfarrteam vorbereitete Liste ein. Sie enthält die Gottesdienste der folgenden 3 Monate. Durch das Ausscheiden von Ehrenamtlichen fehlen uns Mitarbeiter besonders für die Küstertätigkeit.

Vielleicht haben Sie, liebes Gemeindeglied, Freude an der Mitgestaltung der Gottesdienste.

Schauen Sie rein. Der nächste Treff ist am 01.09.25 um 18.15 Uhr. Den folgenden Termin erfragen Sie bitte in unserem Sekretariat. Oder gehen Sie bei einem Ihrer nächsten Gottesdienstbesuche dem diensttuenden Küster oder der Küsterin helfend zur Hand: Learning by doing!

*Im Namen des Teams Hans-Jürgen Janßen*



## » Repair-Café

**Sonnabend, 18. Okt./ 22. Nov.,  
13.00 – 17.00 Uhr,  
Gemeindehaus Horner Weg 17**

**Achtung: Der Termin am 6. September muss leider ausfallen!**

Das Repair-Café hat schon viele Jahre im Gemeindehaus stattgefunden und damit nicht nur viele Gemeindemitglieder in Hamm glücklich gemacht, sondern auch durch die erfolgreichen Reparaturen einen kleinen Beitrag zur Vermeidung von Müll und zu besserer Nutzung unserer Ressourcen gemacht. Viele Besucher haben begeistert und glücklich das Gemeindehaus wieder verlassen.

Immer noch werfen wir in Europa Unmengen von wertvollen Gegenständen weg, die eigentlich „noch gut sind“ oder wieder gut werden könnten. Wenn, ja wenn, da jemand wäre, der sie bei Fehlern und Macken wieder in einen gebrauchsfähigen Zustand zurückversetzen könnte.

Wie funktioniert ein Repair-Café?

Zwei Gruppen von Menschen treffen dort aufeinander: Die einen haben einen geliebten, aber defekten Alltagsgegenstand, die anderen haben Erfahrung, Kenntnisse und Werkzeuge, um genau solche Gegenstände mit geringem Aufwand vor dem Wegwerfen „zu retten“. Außerdem lieben es diese Reparateure, ihr Geschick und Wissen einzubringen. Dazu bringen sie Zeit und Geduld mit. Jeder kann

mit einem (!) Lieblingsgegenstand aus den Bereichen Kleidung, Kleinmöbeln, elektrischen Kleingeräten (außer Smartphones, Staubsauger, TV-Geräten und PC-Drucker) oder Spielzeug vorbeikommen und sich helfen lassen. Dann lernt der Besucher beim Reparateur nebenbei, sein Gerät besser zu „verstehen“, er lernt auch noch, wie man sich eventuell selbst helfen kann. Es fallen auch keine Kosten an, Spenden sind willkommen. Das ist doch interessant?

Natürlich kann nicht immer alles und auch nicht immer sofort erfolgreich sein. Manchmal muss dann an die verbliebenen professionellen Betriebe verwiesen werden, manche Geräte sind aber leider nicht mehr reparierbar. Oder es fehlt ein Ersatzteil. Die Reparateure haben zwar Werkzeuge dabei, aber Ersatzteile (wegen der Vielfalt und des Umfangs) natürlich nicht. Im letzten Fall erfährt man, welches Ersatzteil wo zu bekommen ist und kann dieses Teil dann entweder beim nächsten Repair-Café einbauen lassen oder vielleicht schafft man es sogar selber.

Außerdem kann auch mitgebrachte Kleidung repariert oder geändert werden (ist vielleicht eine Hose zu lang?). Auch dafür ist eine Expertin mit einer Nähmaschine vor Ort. Da es sich um ein Café handelt, gibt es natürlich auch Kaffee und selbstgebackenen Kuchen – und es ist eine gute Gelegenheit miteinander ins Gespräch zu kommen. Rückfragen per E-Mail an

**hammonie@gmx.de**

*Ewald Hauck*

## » Bücherkabinett

**dienstags, 10.00 – 12.00 Uhr  
freitags, 15.00 – 17.00 Uhr  
Gemeindehaus Horner Weg 17**



Liebe Schmöckerfreunde, leider ist die Urlaubszeit vorbei und der Herbst kommt. Für die vielen Bücherspenden möchten wir uns ganz herzlich bedanken! Wir bitten Sie, von weiteren Spenden abzusehen, da wir leider keinen Platz haben! Aber schauen Sie gerne bei uns vorbei, vielleicht ist ja der richtige Schmöcker dabei.

Herbstliche Grüße

*Ihr ökumenisches Bücherkabinett – Team*

## » Second-Hand-Boutique

**montags, dienstags, 10.00 – 12.00 Uhr  
freitags, 15.00 - 17.00 Uhr  
Gemeindehaus, Horner Weg 19**



### Spenden statt Müll

In Deutschland wird viel mehr Kleidung weggeworfen als noch vor zehn Jahren. 175.000 Tonnen Altkleider landeten 2023 im Müll (stat. Bundesamt). Umgerechnet auf die Zahl der Bevölkerung entspricht das rund zwei Kilogramm pro Kopf. Das sind 55 % mehr Bekleidungsabfälle als zehn Jahre zuvor: 2013 waren es noch 112 700 Tonnen. Der Grund sind die schnell wechselnden Modetrends, die sogenannte „Fast fashion“. Um diese enor-

men Müllmengen zu reduzieren, können Sie uns ihre gut erhaltene Kleidung einfach spenden und so einen Beitrag zur Nachhaltigkeit leisten. Wir nehmen gerne Kleider, Jacken, Schuhe, aber auch Bettwäsche und Handtücher an (Keine Kinderkleidung). Wir und viele Kunden freuen uns – und die Umwelt auch. Die Spenden werden ohne Abstriche für unsere Kinder- und Jugendarbeit, z.B. Bildungspädagogische Angebote, und die Kirchenmusik verwendet. Kommen Sie gerne zu unseren Öffnungszeiten vorbei. *Ihr Team von der Secondhandboutique*

## Kirchenmusik

Musikalische Gottesdienste

### 🎵 Musikalischer Gottesdienst zum Erntedank mit dem Duo „SU“ - Musik für Trompete und Akkordeon

**Sonntag, 5. Okt., 10.00 Uhr,  
Dreifaltigkeitskirche**

*Sabine Braun, Trompete;*

*Ulrich Kodjo Wendt, Akkordeon*

**Duo „SU“** steht für Sabine & Ulrich sowie für Musik, die fließt, wie das Wasser ("su" auf Türkisch) und die Stimmung hebt ("su" auf Italienisch). Das **Duo SU** spielt Eigenes und Traditionelles, Bewegtes und Bewegendes, Kompositionen, Interpretationen und Improvisationen.

🎵 **Musikalischer Gottesdienst mit Musik für Gesang und Orgel**  
**G. F. Händel, H. Purcell, H. Schütz, J.S. Bach u.a.**

**Sonntag, 2. Nov., 10.00 Uhr,**  
**Dreifaltigkeitskirche**

*Joël Vuik, Countertenor*  
*KMD Diemut Kraatz-Lütke, Orgel*

🎵 **Kindermusical „Daniel in der Löwengrube“ von Gerd-Peter Münden**

**Samstag, 20. Sept., 18.00 Uhr,**  
**Dreifaltigkeitskirche**

Liebe Kinder und Erwachsene!  
In diesem Jahr ist es wieder soweit: Im Rahmen der Nacht der Kirchen in unserer Dreifaltigkeitskirche wird ein Kindermusical aufgeführt. Diesmal erzählen wir euch die Geschichte von Daniel, der in die Löwengrube geworfen wird, um dort von hungrigen Löwen gefressen zu werden. Wird sein starker Glaube an Gott ihn vor einem

schrecklichen Ende beschützen? Die Spannung steigt und am Ende kommt es doch ganz anders, als man erwartet. Kleine und große Schauspieler:innen und Sänger:innen aus den Kinderchören und Nightingales werden begleitet von einem Instrumentalensemble.

Die musikalische Leitung hat KMD Diemut Kraatz-Lütke und die szenische Darstellung liegt in den Händen von Stephan Baruschka. Der Eintritt ist frei! Wir freuen uns, wenn ihr kommt und Eure Eltern, Freunde, Verwandte und Bekannte mitbringt.  
*Diemut Kraatz-Lütke*

🎵 **Konzert für Harfe und Hackbrett – „KESS frohlocken & Klänge für die Seele“**

**Sonntag, 28. Sept., 18.00 Uhr,**  
**Dreifaltigkeitskirche**

*Eva Kastner - HARFE;*  
*Sabine Schmid - HACKBRETT*

Mit ihren 181 Saiten werden „Harfe und Hackbrett“ meistens als altbackene Stubenmusik mit bayerischem Flair verbunden. Bei diesem Konzert werden Sie durch diese einzigartige Klangkombination und eine unglaubliche Vielseitigkeit (von internationaler Folklore zur Popmusik bis hin zu Hits aus der Schlagerkiste) vom Gegenteil überzeugt. Das besondere Klangerlebnis entsteht durch die eigenen

Arrangements. Erleben Sie in der ersten Hälfte des Konzerts eine spritzige, kesse Saitenmusik, die für gute Laune sorgt. In der zweiten Konzerthälfte geht's weiter mit berührendem Saitenklang - ob beschwingt oder bezaubernd verträumt, ob zärtlich oder bewegend – tauchen Sie ein in die „Klänge für die Seele“.

Eintritt frei – Spenden erbeten.  
Weitere Infos unter  
[www.kastner-eva.de](http://www.kastner-eva.de)

*Diemut Kraatz-Lütke*

🎵 **Aufführung von Mozarts Messe in c-Moll**

**Sonntag, 16. Nov., 18.00 Uhr,**  
**Dreifaltigkeitskirche**

Sie gilt als eines der großen unvollendeten Werke der Musikgeschichte: Wolfgang Amadeus Mozarts „Große Messe“ in c-Moll.

Diese herausragende Messvertonung ist nicht nur wegen ihrer Monumentalität

und musikalischen Schönheit so besonders. Sie wird auch immer mit der Aura des Unvollendeten und Mysteriösen behaftet bleiben. So sind bis heute die genauen Umstände der Entstehung ungeklärt. Wahrscheinlich komponierte Mozart sie im Zuge seiner Hochzeit mit der Sängerin Constanze Weber, für die er aller Wahrscheinlichkeit nach die Solostellen der Sopranistin komponierte. Für den Chor bietet die Messe große Herausforderungen, da sie an vielen Stellen für Doppelchor (also zwei vierstimmige Chöre) komponiert ist. Wir freuen uns sehr, Sie mit dieser wunderbaren Musik zu berühren und laden Sie herzlich ein zur Aufführung am 16. November um 18.00 Uhr.

*Diemut Kraatz-Lütke*

**KEIN RAUM FÜR MISSBRAUCH**

**SIE SIND BETROFFEN?** **WIR HÖREN ZU UND HELFEN WEITER!**

UNA – Unabhängige Ansprechstelle für Menschen, die in der Nordkirche sexuelle Übergriffe erlebt oder davon erfahren haben – bei Wendepunkt e.V.

Telefon 0800 - 0220099  
una@wendepunkt-ev.de  
www.wendepunkt-ev.de/una

Bearbeitet durch: + Evangelische Lutherische Kirche in Norddeutschland www.kirche-gegen-sexualisierte-gewalt.de

## **Regionaler Jugendkeller**

**donnerstags, 18.00 Uhr – 20.00 Uhr**  
**Jugendkeller, Horner Weg 17**

Donnerstags wird's lebendig bei uns: Dann öffnen wir unseren Jugendkeller für Konfis, Teamer\*innen, Jugendliche und Freund\*innen – für alle, die Lust auf Gemeinschaft und gute Zeit haben! Ob beim Billard, Kicker oder Musik hören, beim Basteln im Werkraum, beim Chillen in der Sofaecke oder beim Kochen in unserer Jugendküche – hier kannst du einfach sein, wie du bist.

Manche zieht's in den Tobekeller, andere schnappen sich ein Spiel aus unserem großen Brettspielregal oder werfen den Beamer an für Filme oder Zocken an der Konsole.

Und dann gibt's da noch unsere besonderen Aktionen: Von Discos bis Escape-Rooms – hier ist immer was los! Unser Jugendkeller ist ein regionaler Treffpunkt für junge Menschen aus unserer Gemeinde und darüber hinaus.

Ein Ort zum Lachen, Ausprobieren, Reden und Dazugehören – ein Stück Zuhause mitten im Alltag.

Komm einfach vorbei – wir freuen uns auf dich!

*Dein Jugendkeller-Team*

## **Kinderfreizeit 2026 nach Mölln für Kinder von 6 - 12 Jahren**

**06. – 13. Mai 2026**

Spannende Abenteuer im Gelände, neue Freundschaften, gemeinsames Singen, Spielen und jede Menge unvergessliche Momente. Das Haus Lankau liegt idyllisch am Ende eines ruhigen Wegs direkt am Waldrand und grenzt an den Elbe-Lübeck-Kanal. Wir sind wie immer in Mehrbettzimmern untergebracht, werden gut versorgt und gestalten ein unvergessliches Programm für alle teilnehmenden Kinder.

Alle Infos und die Anmeldung zu unseren Freizeiten findet ihr auf unserer Homepage: [www.hammer-kirche.de](http://www.hammer-kirche.de) oder unter dem QR-Code.



Die Plätze sind heiß begehrt – also meldet euch schnell an! Sollten mehr Anmeldungen eingehen als Plätze vorhanden sind, entscheidet das Los.

**Anmeldestart: 09.09.2025.**

*Stephan Baruschka*

## **JugendfreizeitEN 2026 auf dem Ijsselmeer für Jugendliche im Alter von 13 - 17 Jahren**

Ab aufs Deck und rein ins Abenteuer! Zwei Wochen, zwei Freizeiten – jeweils mit einer kleinen Crew von rund 20 Leu-

ten. Genau das macht das Segeln so besonders: Zusammenwachsen, gemeinsam die Segel setzen, den Kurs bestimmen und abends bei Sonnenuntergang Geschichten teilen. Du hast die Wahl: Auf welchem Schiff möchtest du segeln? Beide Törns bieten unvergessliche Momente und echtes Seefahrerfeeling. Gemeinsam meistern wir die Herausforderungen des Meeres und genießen einfache, echte Momente zwischen Himmel und Wasser – und natürlich auch etwas Seemannsgarn. Die Anzahl der Plätze ist bewusst klein gehalten – also entscheide dich schnell, auf welchem Schiff du anheuern möchtest!

### Termine & Schiffe:

#### **11.07. – 17.07.: Segeln auf der Bontekoe**

Ein traditioneller Plattbodenschiff-Klassiker mit viel Charme – ideal für alle, die das authentische Segelgefühl auf einem gemütlichen Schiff erleben möchten.



#### **20.07. – 26.07.: Segeln auf der Nirwana**

Eine moderne Segelyacht mit sportlichem Charakter – perfekt für alle, die aktiv segeln und eine sportlichere Atmosphäre suchen.



Alle Infos und Anmeldung findest du auf unserer Homepage. Die Plätze sind heiß

begehrt – also melde dich schnell an! Sollte es mehr Anmeldungen als Plätze geben, entscheidet das Los.

**Anmeldungen: 08.09. - 22.09.2025.**

*Stephan Baruschka*

## **Förderverein der gemeindlichen Kinder- und Jugendarbeit HH-Hamm e.V.**

Die Preise steigen – das spüren wir alle. Ob Energie, Lebensmittel oder Sprit: Auch die Kinder- und Jugendarbeit in unserer Region spürt die steigenden Kosten. Veranstaltungen wie Freizeiten, Kindergottesdienste, Jugendkeller und Schulungen werden dadurch teurer. Hier kommt unser Förderverein ins Spiel: Wir setzen uns dafür ein, dass trotz steigender Ausgaben die Angebote für Kinder und Jugendliche lebendig bleiben. Und das Besondere: Nicht nur die zahlenden Mitglieder, sondern auch unsere jungen Teammitglieder entscheiden gemeinsam, wie die Fördermittel eingesetzt werden. Möchten Sie mithelfen, unsere Kinder- und Jugendarbeit zu stärken? Dann werden Sie Mitglied im Förderverein! Der Beitrag liegt aktuell bei nur 2,- Euro im Monat. Melden Sie sich gerne bei mir – wir freuen uns auf Sie!

**Gern gesehen sind auch Spenden auf unser Vereinskonto:**

**IBAN: DE54 5206 0410 0006 4347 89**

*Stephan Baruschka*

## ✚ Kirchenkaffee ökumenisch im Hammer Park

am Sonntag, 7. Sept., ca. 11.30 Uhr  
Hammer Park, Nähe Eingang  
Hammer Hof

Wir sind nicht allein! Als Christen verschiedener Konfessionen feiern wir Gottesdienste und gestalten Gemeindeleben im Stadtteil. Bei unseren gemeinsamen ökumenischen Aktionen wird die große Vielfalt deutlich und der Austausch bereichert. Eine schöne Möglichkeit zusammenzukommen ist unser „Kirchenkaffee ökumenisch“ unter freiem Himmel im Hammer Park am Sonntag, 7. September, im Anschluss an die Gottesdienste der verschiedenen Kirchen. Singen, plaudern, Kaffee trinken – kommen Sie dazu! Bitte einen eigenen Kaffeebecher mitbringen – wir möchten Müll vermeiden.

*Der Ökumene-Konvent*

## ✚ Kirchenführung am Tag des Offenen Denkmals

Sonntag, 14. Sept., 16.00 Uhr,  
Dreifaltigkeitskirche

Die Dreifaltigkeitskirche gilt als der modernste Kirchenbau Norddeutschlands und ist deshalb architektonisch von herausragender Bedeutung. 1957 wurde sie geweiht. Ihre Symbolsprache

ist allerdings nicht einfach zu verstehen, viele Menschen fühlen sich in dieser Kirche zunächst fremd. Ich nehme Sie bei dieser Führung mit hinein in die Geschichte der Hammer Kirche, erkläre eine Reihe der Symbole des Kirchenbaus und gehe mit Ihnen zum Abschluss auf den Historischen Friedhof, um Ihnen ein paar der Gräber berühmter Hamburger zu zeigen. Die Führung dauert etwa 1,5 Stunden und ist kostenlos.

Am Tag des Offenen Denkmals ist die Kirche zur freien Besichtigung geöffnet von 16 - 18 Uhr. Gottesdienste werden an diesem Tag gefeiert um 10 Uhr von der Gemeinde und um 14 Uhr von der Nordkirche zur Einsegnung neuer Diakoninnen und Diakone.

*Johannes Kühn*



ANZEIGE

## ✚ Lesung und Musik

Freitag, 14. Nov., 19.00 Uhr,  
Gemeindehaus Horner Weg 17

### Peggy Parnass. Kindheit. Leben.

In unserer Reihe „Lesung und Musik“ liest Saskia Junggeburth Texte der im März 2025 verstorbenen Schauspielerinnen, Kolumnistin, Gerichtsreporterin und Autorin Peggy Parnass. Erinnerungen an ihre Tante Flora Neumann, ihre Kindheit und ihr bewegtes Leben, Auszüge aus "Erinnern, um zu leben", "Kindheit" und "Süchtig nach Leben". Musikalisch wird die Lesung begleitet von Ulrich Kodjo Wendt auf dem diatonischen Akkordeon.

Die Veranstaltung wird gefördert durch die Bezirksversammlung Hamburg-Mitte. Der Eintritt ist frei. Um eine Spende wird gebeten.

*Saskia Junggeburth und Johannes Kühn*

## ✚ Ökumenischer Hammer Weihnachtsmarkt

Samstag, 29. Nov., 12.00 – 17.00 Uhr,  
Gemeindehaus Horner Weg 17

Bastelarbeiten, Handarbeiten, Kekse, Adventsgestecke, Eine-Welt-Artikel, Tees, Gewürze, Gebrauchte-Bücher, Second-Hand-Mode, Kaffeestube, Waffeln, Bierzelt, Würstchen, JiMs Bar uvam. Eröffnung um 12 Uhr mit dem Posaunenchor der Versöhnungskirche Eilbek. Der Markt findet diesmal im evangelischen Gemeindehaus statt, am katholischen wird sich das Bierzelt und der Verkauf von warmem Essen finden. Außerdem gibt es wieder Programm für Kinder im Hammer-Park-Stadion, veranstaltet durch den Hammer-Park e. V. Bitte beachten Sie die Aushänge zum genauen Ablauf!

*Johannes Kühn*

## ✚ Schon mal vormerken: Familien- nachmittag im Advent

Samstag, 6. Dez, 15.00 – 17.00 Uhr,  
Gemeindehaus Horner Weg 17

Auch in diesem Jahr gibt es wieder einen Familiennachmittag mit Holzwurmtheater, Waffeln und gemeinsamem Singen. Kinder und ihre Eltern, Großeltern und andere Begleitpersonen sind herzlich eingeladen. Wir freuen uns auf Euch!

*Antje Schwartau*



20.9.25

Nacht der  
Kirchen  
HAMBURG

## 📌 Nacht der Kirchen

**Samstag, 20. Sept., ab 18.00 Uhr,  
Dreifaltigkeitskirche**

Wir laden herzlich ein zur Nacht der Kirchen und freuen uns, wenn viele wieder mit dabei sind!

### Unser Programm:

**18.00 Uhr** – Daniel in der Löwengrube – ein Kindermusical von Gerd-Peter Münden

*Kinderchöre und Nightingales der Kirchengemeinde und ein Instrumentalensemble*

*Szenische Darstellung: Stephan Baruschka  
Musikalische Leitung: Kirchenmusikdirektorin Diemut Kraatz-Lütke*

**ab 19.30 Uhr** – Gemeinschaft auf dem Kirchenvorplatz mit Weinbar, Grill, alkoholfreien Cocktails an JiMs Bar, Stockbrot und mehr

Bild: T. Kratzig

**20.30 Uhr** – Tanzperformance: In silence I'll be in good company

*Choreographie: Arianna Di Palma und Finja Kelp, Tanz: Arianna Di Palma und Lena Paetsch, dramaturgische Beratung und Outside Eye: René\*e Reith, Musik: Lara Frank, Kostüm: Caroline Packerius*

**21.00 Uhr** – Nachgespräch mit den Künstlerinnen

**22.00 Uhr** – Evensong - liturgisches Gebet zur Nacht

Die Performance erzählt die kuriose Geschichte zweier Menschen, die sich nach dem Tod wiedersehen, und verhandelt darin ein düsteres Thema auf eine humorvolle, performative Weise. Die Performance lädt die Zuschauer\*innen ein, über folgende Fragen nachzudenken: Worüber sprechen die Toten, wie nehmen sie einander und ihre Umwelt wahr? Und was machen sie gemeinsam mit ihrer unendlichen Zeit? Durch die Integration von Kamera-Brillen ermöglichen die Tänzerinnen dem Publikum außerdem, die Performance aus ihrer Perspektive zu erleben. Die Altersempfehlung für die Aufführung ist ab 14 Jahren. Eine Aufführung in Zusammenarbeit mit tanz.nord.

*Chor HAMMonie, Leitung: KMD Diemut Kraatz-Lütke*

Während des gesamten Abends: Essen und Trinken, Gemeinschaft auf dem Kirchenvorplatz und illuminiertes Alter Hammer Friedhof

Der Eintritt zu den Veranstaltungen ist frei.

*Johannes Kühn*

## ☐ Von Liebe, Glück und Menschsein - ein a-cappella Vielerlei

Sonntag, 19. Okt. 18.00 Uhr,  
Friedenskirche Eilbek, Papenstraße 70

mit dem a-cappella Ensemble d'akkord unter der Leitung von Dennis Vorbringer

Vielfältiges Programm: Musik aus den Stilrichtungen der Pop- und Jazzkultur und Lesungen.

## ☐ Flohmarkt auf dem Kirchplatz der Friedenskirche

Samstag, 27. Sept.,  
10.00 – 16.00 Uhr, Friedenskirche  
Eilbek, Papenstraße 70

### Kosten für Verkäufer:

Für 3 Meter: 10 Euro + Kuchenspende.  
Aufbau ab 9.00 Uhr.

**Anmeldungen erst ab 5. September** bei Corrina 0171 / 84 19 093 und Maria 0151 / 46 34 15 84 - Vorherige Anmeldungen werden nicht berücksichtigt!

Corrina und Maria

## ☐ Rockandacht mit On The Rocks

Sonntag, 12. Oktober, 18.00 Uhr,  
Friedenskirche Eilbek, Papenstraße 70

mit der Band On the Rocks, Leitung: Pastor Christoph Karstens  
Textbeiträge Prädikantin Silke Heibutzki  
Rockkonzert mit gottesdienstlichen Elementen: Lesung, Predigt, Gebet und Segen.

Die Rockband On the Rocks mit Pastor Christoph Karstens sowie Prädikantin Silke Heibutzki

## ☐ Luther meets Halloween

Freitag, 31. Okt., 17.15 Uhr,  
Familiengottesdienst,  
Friedenskirche Eilbek, Papenstraße 70

Im Anschluss an den Familiengottesdienst begegnet Luther den Halloween-Geistern beim Gruseln in der Geisterbahn. Wir schließen die Geisterbahn und das gemütliche Beisammensein am Lagerfeuer mit Luther und seinem Abendsegnen.

Silke Heibutzki und Team

## ☐ Verabschiedung von Pastorin Jutta Jungnickel in den Ruhestand mit Propst Holger Beermann

Sonntag, 30. Nov., 1. Advent,  
14.00 Uhr,  
Friedenskirche Eilbek, Papenstraße 70

Wir möchten Sie herzlich zu einem besonderen Adventsgottesdienst einladen. Pastorin Jutta Jungnickel wird in diesem Gottesdienst von Propst Holger Beermann in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet. In 15 teilweise ereignisreichen Jahren in unserer Gemeinde hat Pastorin Jungnickel wichtige Entwicklungsprozesse angestoßen und gemeinsam mit uns gemeistert. Nun heißt es Abschiednehmen.

Bevor Pastorin Jungnickel aber aus der Gemeindegemeinschaft in den Ruhestand wechselt, hat sie sich gewünscht, am 1. Advent in einem festlichen Adventsgottesdienst verabschiedet zu werden.

Für ihren letzten Tag im Amt freut sich Pastorin Jungnickel auf viele Begegnun-

gen und Gespräche auf dem Adventsmarkt, um sich so von der Gemeinde zu verabschieden.

Für den Kirchengemeinderat Renate Endrulat, stellvertretende Vorsitzende

## ☐ Adventsmarkt

Sonntag, 30. Nov., 15.00 – 18.00 Uhr,  
1. Advent, Kirchplatz/ Gemeindehaus,  
Papenstraße 70

Der Adventsmarkt beginnt im Anschluss an den 14.00-Uhr-Gottesdienst um 15.00 Uhr. Kommen Sie vorbei und starten Sie mit uns in den Eilbeker Advent.  
Diakonin Sigrid Paschen + Team

## ☐ Kinderkino

Gemeindsaal der Friedenskirche  
Eilbek, Papenstraße 70  
Samstag, 15. Nov./ 13. Dez., Einlass ab  
15.00 Uhr, Filmbeginn um 15.30 Uhr

Wir laden herzlich ein zum Kinderkino im Gemeindehaus der Friedenskirche Eilbek! Wir zeigen einen schönen Advents- bzw. Weihnachtsfilm für Kinder. Der Eintritt ist frei!

Bitte beachten: Kinder unter 6 Jahren benötigen eine erwachsene Begleitung. Ich freue mich auf viele kleine und große Kinofans!

Maria Feddersen



### **W Offener Kindernachmittag**

**Dienstag, 02. Sept./ 07. Okt. /  
04. Nov.; 16.00 – 18.00 Uhr;  
Gemeindehaus Wichern,  
Wichernsweg 16**

Der Kindernachmittag findet in Kooperation mit der Kita „Villa Sonnenschein“ statt. Wir halten hier ein kostenfreies Angebot für Kinder im Alter von 5 - 10 Jahren vor.

Der Kindernachmittag soll für die Kinder da sein, aber auch für die Eltern (ein Elternteil sollte dabei sein), um miteinander ins Gespräch zu kommen.

*Philipp Keller*

### **W Einladung: Goldene Konfirmation - oder ein anderes Konfirmationsjubiläum?**

**Sonntag, 28. Sept.,  
11.30 Uhr (bis 17.00 Uhr)  
Wichernkirche, Wichernsweg 16**

Wenn Sie in einem dieser Jahre 1962, 1963, 1964, 1965, 1974, 1975, 1998, 1999, 2000 konfirmiert wurden, dann gehören Sie zu den Jubelkonfirmand\*innen, mit denen wir feiern wollen. Es erwartet Sie folgendes Programm: 11.30 Uhr Festgottesdienst; 12.30 Uhr Kirchenkaffee mit

allen Gottesdienst-Besucher\*innen; 13.30 Uhr Mittagessen der Jubilare; 15.00 Uhr aus alten Zeiten (Gemeindebesichtigung und Plaudern); 16.00 Uhr nostalgische Konzertstunde. Wir freuen uns auf Sie!

### **W Großer Basar in der Wichernkirche**

**15. Nov., 10.00 – 16.00 Uhr,  
Wichernsweg 16**

Verkaufsräume im Gemeindehaus der Wichernkirche und im Kirchraum (Kleidung, Elektro, Flohmarkt, Schmuck, etc.). Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

## Besondere Gottesdienste

### **† Pfarrsprengelgründungs-Gottesdienst**

**Sonntag, 7. Sept., 10.00 Uhr,  
Dreifaltigkeitskirche**

Die Gründung des Pfarrsprengels Hamm-Eilbek ist eine Zäsur im Leben der Gemeinden, die wir feierlich begehen möchten. Das Pfarrteam wird den Gottesdienst vorbereiten und gestalten, gemeinsam mit KMD Kraatz-Lütke und Axel Schaffran.

*Antje Schwartz*

### **† Begrüßung unserer neuen Konfis**

**Sonntag, 28. Sept., 10.00 Uhr,  
Dreifaltigkeitskirche**

25 Jugendliche haben sich für den neuen Konfi-Kurs angemeldet (Stand 7/25). Es ist eine Premiere: erstmals ist dies ein Kurs für den gesamten Pfarrsprengel Hamm-Eilbek. Die Konfis kommen allerdings aus einem noch weit größeren Einzugsbereich: Horn, Marienthal und Billstedt sind auch vertreten. Der Kurs findet für alle im Gemeindehaus Horner Weg 17 statt. Wir freuen uns über das Interesse, den christlichen Glauben in unserem Sprengel zu entdecken und sollten diese Jugendlichen auf ihrem Weg unterstützen und begleiten. In diesem Gottesdienst heißen wir sie herzlich willkommen!

Den Tag zuvor haben sie schon mit einer Rallye durch den Bezirk verbracht. Im November fahren sie für ein Wochenende auf Freizeit. Begleitet auch durch ihre Teamerinnen Mica, Laura und Luise, die diesen Kurs mitgestalten.

*Johannes Kühn*

### **† Gottesdienst am Buß- und Bettag**

**Mittwoch, 19. Nov., 18.00 Uhr,  
Dreifaltigkeitskirche**

Unter dem Titel „Frieden – für Dich, für mich, für unsere Welt. Gebet und Gespräch“ feiern wir Gottesdienst. Im

Anschluss besteht die Möglichkeit zum Austausch in der Werktagkapelle.

*Antje Schwartz*

### **† Ewigkeitssonntag – Gedenken an die Verstorbenen**

**Sonntag, 23. Nov., 10.00 Uhr,  
Dreifaltigkeitskirche**

Der Ewigkeitssonntag als letzter Sonntag im Kirchenjahr lässt uns noch einmal über die Abschiede des vergangenen Jahres nachdenken. Wir nennen die Namen der Verstorbenen und entzünden für jeden und jede eine Kerze als Zeichen dafür, dass die Gemeinschaft über den Tod hinausgeht.

*Antje Schwartz*

### **† Gebet nach Taizé**

Wir laden herzlich zum Gebet nach Taizé ein. Alle zwei Monate treffen wir uns am späten Sonntagnachmittag für ca. eine Stunde, um Taizélieder zu singen und Ruhe im Gebet zu finden. Wir freuen uns auf Eure/Ihre Teilnahme und gemeinsame spirituelle Momente.

**Nächster Termin:** 5. Okt., 17.00 Uhr, im Gartenzimmer des Gemeindehauses, Horner Weg 17

Fragen beantworte ich gern vorab: [anette.betyna@gmail.com](mailto:anette.betyna@gmail.com)

*Anette Betyna*

# Unsere Gottesdienste September bis November 2025



Datum	Anlass	Dreifaltigkeitskirche	Friedenskirche	Wichernkirche
<b>September</b>				
<b>07.09.</b>	12. n. Trin.	10.00 Uhr, Pfarrsprengel-Gründungs-GD, AM, Pfarrteam, KMD Kraatz-Lütke, A. Schaffran, Kindergottesdienst; im Anschluss: Kirchenkaffee ökumenisch im Hammer Park		
<b>14.09.</b>	13. n. Trin.	10.00 Uhr, AM, „Einfach schön!“, P. Kühn	10.00 Uhr Pn. Jungnickel, Gemeindeversammlung im Anschluss	11.30 Uhr, AM Prädikantin S. Jeep
<b>20.09.</b>	Nacht der Kirchen	S. Seite 20/21		
<b>21.09.</b>	14. n. Trin.	10.00 Uhr, AM, Vikar Lemke, Orgel: N. Bergelt, Kindergottesdienst		11.30 Uhr, demenzsensibler, GD A. Weber
<b>28.09.</b>	15. n. Trin.	10.00 Uhr, AM, GD mit Konfi-Begrüßung, P. Kühn, KMD Kraatz-Lütke, Kirchenband, Kindergottesdienst, Kirchenkaffee,	10.00 Uhr, Pn. Jungnickel, Stiftungs-GD	11.30 Uhr, Pn. Schwartzau, Jubelkonfirmation,
<b>Oktober</b>				
<b>05.10</b>	Erntedank	10.00 Uhr, MGD, AM, Pn. Schumacher, Orgel: KMD Kraatz-Lütke, Ensemble „SU“ Trompete u. Akkordeon, Kindergottesdienst	11 Uhr Pn. Jungnickel, Familien-GD	11.30 Uhr, AM, Pn. Schwartzau
<b>12.10.</b>	17. n. Trin.	10.00 Uhr, AM, „Einfach schön!“, Pn. Schwartzau, Orgel: N. Bergelt	18.00 Uhr, Rockandacht, Prädikantin Heibutzki	11.30 Uhr, P. i. R. B. Kuhlmann
<b>19.10.</b>	18. n. Trin.	10.00 Uhr, AM, Pn. Jungnickel, Orgel: KMD Kraatz-Lütke	10 Uhr Pn. Schumacher	11.30 Uhr, B. Sundermeier
<b>26.10.</b>	19. n. Trin.	10.00 Uhr; AM; Vikar Lemke, Orgel: N. Bergelt, Kirchenkaffee	10.00 Uhr, Prädikantin Heibutzki	11.30 Uhr, Prädikantin S. Jeep
<b>31.10.</b>	Reformations-tag	10.00 Uhr, AM, Pn. Schumacher, KMD Kraatz-Lütke	17:15 Uhr Familienandacht, Prädikantin Heibutzki	17.00 Uhr Pn. Jungnickel; Gemeindeversamm- lung im Anschluss
<b>November</b>				
<b>02.11.</b>	20. n. Trin.	10.00 Uhr, MGD, AM, Pn. Schwartzau, Orgel: KMD Kraatz-Lütke, Countertenor Joël Vuik, Gemeindeversammlung im Anschluss	10 Uhr Pn. Jungnickel, Chor-Jubiläum	11.30 Uhr, AM, P. i. R. B. Kuhlmann
<b>09.11.</b>	Drittletzter Sonntag des Kirchenjahres	10.00 Uhr, AM, „Einfach schön!“ Regional-GD, Begrüßung Pn. Linda Bornemann; Pfarrteam, Propst Beermann, Orgel: KMD Kraatz-Lütke		
<b>16.11.</b>	Vorletzter Sonntag des Kirchenjahres	10.00 Uhr, AM, N. N., Orgel: M. Schneider, Kindergottesdienst		11.30 Uhr Pn. Jungnickel
<b>19.11.</b>	Buß- u. Betttag	18.00 Uhr, o. AM, Regional-GD, Pn. Schwartzau, Orgel: KMD Kraatz-Lütke, Beisammensein im Anschluss		
<b>23.11.</b>	Ewigkeitssonntag	10.00 Uhr, AM, Pn. Schwartzau, Orgel: KMD Kraatz-Lütke, Kindergottesdienst, Kirchenkaffee	10 Uhr Pn. Jungnickel	11.30 Uhr Pn. Schumacher
<b>30.11.</b>	1. Advent	10.00 Uhr, o. AM, Familien-GD, N. N., Kraatz-Lütke, Kinderchöre, Kirchenkaffee	14 Uhr GD zur Entpflichtung von Pn. Jutta Jungnickel, Pn. Jungnickel, Propst Beermann	11.30 Uhr, AM, P. i. R. B. Kuhlmann

**Abkürzungen**

AM = Abendmahl

P. = Pastor

KMD = Kirchenmusikdirektorin

D. = Diakon

Pn. = Pastorin

MGD = Musikalischer Gottesdienst



Datum	Anlass	Kollektenart	Kollektenzweck
<b>September</b>			
07.09.	12. n. Trin.	Kollekte unserer Landeskirche	Ökumene und Auslandsarbeit der EKD
14.09.	13. n. Trin.	Kollekte unserer Landeskirche	Internationaler Seemannsclub „Duckdalben“
21.09.	14. n. Trin.	für unsere Gemeinde	Jugendband
28.09.	15. n. Trin.	von der Gemeinde gewähltes Projekt	Ökologische Freiwilligendienste Koppelsberg
<b>Oktober</b>			
05.10.	Erntedank	Kollekte unserer Landeskirche	Brot für die Welt
12.10.	17. n. Trin.	Kollekte unseres Sprengels Hamburg/Lübeck	Kirchliche Gedenkstättenarbeit
19.10.	18. n. Trin.	für unsere Gemeinde	Seniorenarbeit
26.10.	19. n. Trin.	von der Gemeinde gewähltes Projekt	„Kinderzeit“ – Stiftung Das Rauhe Haus
31.10.	Reformationstag	von der Gemeinde gewähltes Projekt	Dialog Juden – Christen; Beauftragte f.d. Christlich-Jüdischen Dialog i. d. Nordkirche, Ökumenewerk
<b>November</b>			
02.11.	20. n. Trin.	Kollekte unserer Landeskirche	Gesamtkirchliche Aufgaben der EKD
09.11.	Drittletztter	Kollekte unseres Kirchenkreises	Initiative Gedenken in Harburg und Stiftung Bornplatzsynagoge
16.11.	Vorletztter	für unsere Gemeinde	Pflege des historischen Hammer Friedhofs
19.11.	Buß- u. Betttag		Wahlprojekt der Kirchenleitung
23.11.	Ewigkeitssonntag	von der Gemeinde gewähltes Projekt	Studentische TelefonSeelsorge der Ev. Studierendengemeinde (ESG) Hamburg
30.11.	1. Advent	Kollekte unserer Landeskirche	Brot für die Welt

### Abkürzungen

EKD = Evangelische Kirche in Deutschland  
 UEK = Union Evangelischer Kirche  
 VELKD = Vereinigte Evangelisch-Lutherische Kirche Deutschlands

### † Morgenandacht

**dienstags, 8.30 Uhr, Dreifaltigkeitskirche, Horner Weg 2**

### † Andacht zum Wochenschluss – „Ankommen und Loslassen“

**freitags, 17.00 Uhr, Dreifaltigkeitskirche, Horner Weg 2**

Bitte beachten: Die Andacht fällt am 19. September und am 03. Oktober aus!

### † Kindergottesdienst für Kinder von 6 – 12 Jahren

**freitags, 15.30 – 17.30 Uhr, Dreifaltigkeitskirche, Horner Weg 2/ Gemeindehaus, Horner Weg 17**

Jeden Freitag startet unser Kindergottesdienst in der Dreifaltigkeitskirche – und du bist herzlich eingeladen! Etwa 30 Minuten lang feiern wir einen fröhlichen Gottesdienst nur für Kinder: mit spannenden Geschichten, kleinen Anspielen und Gesprächen über das, was uns bewegt. Fragen sind bei uns immer willkommen – wir suchen gemeinsam nach Antworten.

Danach geht's weiter im Gemeindehaus am Horner Weg 17. Dort wird gespielt, gebastelt, getobt – und immer wieder gibt's starke Aktionen, die einfach Spaß

machen!

Unser Jugendteam bereitet alles mit viel Herz und frischen Ideen vor – für dich und alle, die gern dabei sind. Komm vorbei – wir freuen uns auf dich!

*Stephan Baruschka mit dem KiGo-Team mit dem KiGo-Team*

### Geistliches Leben

#### Die Lutherrose

Die Lutherrose: ein Markenzeichen in mehrfacher Hinsicht. Zu Lebzeiten Martin Luthers war die Lutherrose sein Siegel, mit dem

er seine Schriften kennzeichnete. Später wurde sie zum Symbol der lutherischen Kirchen. Der Reformator hat die Bedeutung der Farben und Formen selbst erklärt. Hier in vereinfachter Form:

#### Das Kreuz

In der Mitte der Lutherrose: Das Kreuz. Schwarz ist seine Farbe.

Martin Luther hat erlebt, dass der Glaube an Jesus, den Gekreuzigten und Auferstandenen befreit. Ganz viele Ängste hatte er: dass er vor Gott nicht bestehen kann, es Gott nicht recht machen kann. Bis er begriffen hat: Alles nicht nötig. Jesus Christus ist für mich gestorben. Das genügt.

### Das Herz

Das Kreuz steht mitten im Herz mit der Farbe Rot.

Martin Luthers Herz schlug für Gott – nein, natürlich nicht nur, es schlug auch für seine Frau Katharina, die er herzlich liebte. Gleichzeitig war und blieb der Glaube für Martin Luther eine Angelegenheit des Herzens und nicht nur des Verstandes, auch wenn er viele kluge Bücher geschrieben hat. Er lebte in der Gewissheit, dass er vor Gott gerechtfertigt ist – einfacher gesagt: Er lebte aus der Gewissheit, dass Gott ihn liebt, auch wenn Gott nicht alles liebt, was er tut.

### Die Rose

Um das Herz legt sich eine Rose in der Farbe Weiß.

Für Martin Luther bedeutete die weiße Rose, dass der Glaube Freude, Trost und Friede gibt. Aber nicht wie die Welt Friede und Freude gibt, deshalb ist die Rose weiß und nicht rot, denn weiße Farbe ist der Geister und aller Engel Farbe.

### Der Himmel

Ein blauer Himmel umschließt die Rose. Für Martin Luther ist die Rose und das Herz umschlossen vom blauen Himmel, weil alle Freude und aller Friede jetzt nur ein kleiner Vorgeschmack sind auf das, was uns im Himmel erwartet. Alle Träume, alle Sehnsucht nach Frieden und Freude werden im Himmelreich wahr werden.

### Der Ring

Das Ganze wird umschlossen von einem goldenen Ring.

Martin Luther wählt als Abschluss den Ring als das Symbol ohne Anfang und Ende – so unendlich wie die Liebe Gottes. Dazu das wertvollste Metall: Gold – um auszudrücken: ganz kostbar ist diese Liebe Gottes für jeden Menschen. Und kostbar ist auch alles, was von diesem Ring umschlossen ist.

*Christel Ludewig*

### 🕉 Unsere Ikone: Vortrag und Meditation

Am 21. September 2024 haben wir die Widmung unserer Dreifaltigkeitsikone gefeiert und nach einer Nacht in unserer Kirche hat sie seitdem im Gartenzimmer ihren Platz, von dem aus sie in den Raum hineinstrahlt. Die Schreiberin dieser Ikone, Ina König, wird am Donnerstag, den 27. November zu einem Vortrag über die Dreifaltigkeitsikone zu uns in die Gemeinde kommen.

Dies ist eine besondere Gelegenheit aus erster Hand etwas über Ikonen und den Prozess des Ikonenschreibens zu erfahren. Lassen Sie sich mit hineinnehmen in den geistlichen Kontext und die geheimnisvolle Atmosphäre unserer Dreifaltigkeitsikone.

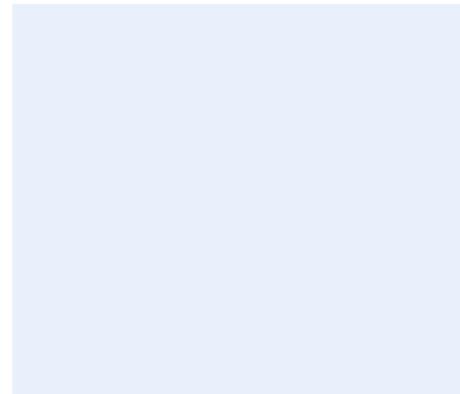
**Termin:** 27.11., 18.30 Uhr

**Ort:** Gartenzimmer, Gemeindehaus Horner Weg 17

*Für den Ausschuss Geistliches Leben - Heidrun Schulze*

### 🕉 Einladung zum Herbstnachmittag für Seniorinnen und Senioren

am Dienstag, den 23. Sept., 14.30 Uhr



Freuen Sie sich auf ein buntes Programm, gute Stimmung und gesellige Momente. Lassen Sie uns gemeinsam singen, lachen und die farbenfrohe Herbstzeit genießen. Für Ihr leibliches Wohl ist ebenfalls gesorgt. Bei Kaffee und köstlicher Torte können wir zusammen plaudern und uns austauschen. Egal, ob allein oder mit Freunden, kommen Sie vorbei und verbringen Sie zwei schöne Stunden in netter Gesellschaft!

Für die Planung melden Sie sich bitte bis zum 17.09.25 im Gemeindebüro unter der **Tel.: 21 90 12 10** an. Wer den Busdienst benötigt, melde sich ebenfalls im Gemeindebüro an.

Ich freue mich auf unser Beisammensein.  
*Ihre Hilke Hänsch*

### Seniorentreffpunkt Hamm

### 🕉 Offener Seniorennachmittag

**3. Montag im Monat, 15.00 Uhr,  
Gemeindehaus Horner Weg 17**

Eingeladen sind alle, die sich für die bunten Themen des Lebens interessieren. Nach einer kleinen Andacht und einer Kaffeetafel stehen immer wechselnde Themen auf dem Programm. Diese Nachmittage sind offen für alle, hier trifft sich kein ganz fester Kreis. Die Geburtstagskinder des Monats zuvor sind immer in besonderer Weise eingeladen.

**15. Sept.:** Eine Reformation vor der Reformation? Jan Hus und der Norden.

Mit Vikar Daniel Lemke

**20. Okt.:** Brände vermeiden!

Mit Benjamin Möller, Freiwillige Feuerwehr Rothenburgsort/Veddel

**17. Nov.:** Herberge sein! Ein Projekt des Martin-Luther-Bundes in Kirgistan.

Mit Mathias Krüger

Wer mit dem Bus abgeholt werden möchte, melde sich bitte im Kirchenbüro unter **Tel. 21 90 12 10**.

*Johannes Kühn*

## KAL Informationen zur Parkinson-Erkrankung

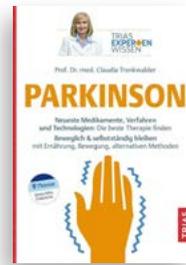
Die Parkinson-Erkrankung ist nach der Alzheimer-Krankheit die zweithäufigste Erkrankung des zentralen Nervensystems, die nicht heilbar ist. Allein in Deutschland sind aktuell bis zu 400.000 Menschen betroffen. Morbus Parkinson wurde 1817 von James Parkinson als „Schüttellähmung“ beschrieben. Die vorherrschenden Symptome sind Muskelsteifheit (Rigor), verlangsamte Bewegungen (Bradykinese) und unkontrollierbares Zittern (Tremor).

Die Forschung hat große Fortschritte gemacht, um die Symptome zu lindern. Die Lebenserwartung von Menschen mit Parkinson ist heute weitgehend normal. Im Vordergrund stehen medikamentöse Therapiemaßnahmen. Zusammen mit Physiotherapie, Logopädie und Ergotherapie bewirken die Maßnahmen, dass Patient\*innen mit Parkinson über viele Jahre eine gute Lebensqualität haben.

Eine weitere Voraussetzung bildet eine umfassende Information der betroffenen Menschen und ebenso ihrer Angehörigen. Tipps und Anregungen für Patient\*innen und Angehörige gibt es bei der Deutschen Parkinson Vereinigung. [www.dpv-bundesverband.de](http://www.dpv-bundesverband.de)

## KAL Buchtipps

Prof. Dr. med. Claudia Trenkwalder: „**PARKINSON**“ - **Neueste Medikamente, Verfahren und Technologien: Die beste Therapie finden, Beweglich & selbstständig bleiben mit Ernährung, Bewegung, alternativen Methoden;** TRIAS Verlag, 23,00 €, ISBN 978-3-432-11422-4



Quelle: Trias Verlag

Prof. Claudia Trenkwalder, eine der führenden Parkinson-Expertinnen in Deutschland, erklärt diese komplexe Erkrankung und zeigt die neuesten Forschungsergebnisse und Therapiemöglichkeiten auf – umfassend und allgemeinverständlich für Erkrankte und ihre Begleitpersonen.

*Christel Ludewig*

## Aus dem Kirchengemeinderat

### Was uns von April bis Juni beschäftigte

Einen großen Raum eingenommen haben im zweiten Quartal die Vorbereitungen für den Pfarrsprengel Hamm-Eilbek. Auf Antrag der drei beteiligten Kirchengemeinden (Hamm, Wicherngemeinde, Friedenskirche-Osterkirche)

hat die Kirchenkreissynode beschlossen, die drei Pfarrstellen aus den Gemeinden herauszunehmen und dem Pfarrsprengel zuzuordnen, so dass sie für alle drei Gemeinden in einem gemeinsamen Raum gleichermaßen zuständig sind. Die Nordkirche hat das inzwischen genehmigt, so dass diese Veränderung am 1.9. in Kraft tritt. Beschlossen wurde von den drei Kirchengemeinderäten, dass weiterhin zukünftig grundsätzlich an jedem Sonntag und Feiertag um 10 Uhr verlässlich ein Gottesdienst in der Dreifaltigkeitskirche gefeiert werden soll. Vom Pfarrteam des Sprengels sollen außerdem monatlich etwa zwei Gottesdienste jeweils in der Friedens- und der Wichernkirche geleitet werden. Die Wichernkirche legt ihre Gottesdienste auf 11.30 Uhr, so dass bei Bedarf auch Doppeldienste durch die Pastorinnen und den Pastor des Sprengels geleistet werden können. An den drei zweiten Feiertagen der hohen Feste wird es jeweils einen Regionalgottesdienst in einer der Kirchen geben.

Beschlossen wurde weiterhin eine Geschäftsordnung für einen Geschäftsführenden Ausschuss, der das verbindende Abstimmungsgremium zwischen den drei beteiligten Gemeinden sein wird. Unsere Gemeinde wird durch Sebastian Rühlicke vertreten, Christian Alberts übernimmt seine Stellvertretung. Außerdem ist das Pfarramt Mitglied in diesem Ausschuss. Festgelegt wurde, dass der Konfirmandenunterricht ab sofort für die drei Gemeinden zentral am Standort

Dreifaltigkeitskirche stattfinden wird. Weiterhin wird sich der Ausschuss mit Pfarrstellenbesetzungsfragen und der Zuordnung der Pfarrstellen zu den drei Kirchengemeinderäten beschäftigen. Außerdem bekommt er die Aufgabe, die Weiterentwicklung des Pfarrsprengels hin zu einem gemeinsam gestalteten kirchlichen Raum voranzutreiben. Zustimmend zur Kenntnis genommen hat der KGR ein Konzept, wie die anfallenden pastoralen Aufgaben im Sprengel auf die drei Pfarrstellen aufgeteilt werden sollen. In einer Sondersitzung gemeinsam mit den beiden anderen Kirchengemeinderäten des Pfarrsprengels stellte Propst Holger Beermann Vikarin Linda Bornemann als Nachfolgerin auf der Pfarrstelle von Jutta Jungnickel vor. Die Kirchengemeinderäte begrüßten die Entscheidung des Landeskirchenamtes zu ihrer Entsendung einmütig und freuen sich auf die Zusammenarbeit. Nach ihrem Examen im September wird Pastorin Bornemann ihren Dienst am 1.11. aufnehmen.

Über den Pfarrsprengel hinaus beschäftigt sich der KGR bereits jetzt damit, dass wir die Kirche auf Grund der stark sinkenden Gemeindegliederzahlen über kurz oder lang in noch größeren Räumen werden gestalten müssen. Dazu wurden Gespräche mit den Gemeinden in Winterhude, Uhlenhorst, Barmbek, Eilbek und Dulsberg aufgenommen mit dem Ziel, zu einer gemeinsamen Gebäudeplanung zu kommen. Außerdem diskutierte der KGR ein vom Kirchenkreisrat vorgelegtes Papier

zu einen „Zukunftsplan 2040“, das ebenso von sehr großen gemeindlichen Räumen ausgeht. Nach einem halben Jahr beriet der KGR über die neue Gottesdienstform „Einfach schön“ und beschloss, diese für ein weiteres Jahr zu erproben und dann zu entscheiden, ob diese eine dauerhafte Einrichtung werden soll.

Leonie Modrow gab bekannt, dass sie die Synode verlässt. So ist der KGR zukünftig leider nur noch über die Propsteivertretung, vertreten durch Hilke Hänsch, am synodalen Geschehen beteiligt. Christel Ludewig wurde in den Ausschuss Geistliches Leben gewählt. Ariane Weber rückt auf einen freien Platz in der Steuerungsgruppe nach. Der Öffentlichkeitsausschuss hat Vikar Daniel Lemke zum Beauftragten für den Instagram-Auftritt benannt.

Mehrfach beschäftigten den KGR Fragen zur IT. In Hinsicht auf die Einführung von M365 für alle Einrichtungen der Nordkirche mussten verschiedene Beschlüsse gefasst werden. Die begleitete Umstellung für unsere Gemeinde wurde uns für diesen Sommer angekündigt. Ein neues Gesetz fordert die Barrierefreiheit für Homepages, die finanzielle Dienstleistungen erbringen. Da die Umstellung schwierig ist, haben wir unsere Spende-App zunächst wieder von der Webseite entfernt, weil diese als Dienstleistung angesehen werden könnte.

Auf dem Grundstück der ehemaligen Dankeskirche konnte mit dem Bau eines Wohnhauses leider immer noch nicht be-

gonnen werden, berichtete der Kirchenkreis als Bauherr. Hier gibt es noch Abstimmungsfragen mit dem Bezirk Mitte. Auf Vorschlag des Öffentlichkeitsausschusses beschloss der KGR, Jacken mit dem Gemeinologo für haupt- oder ehrenamtlich Mitarbeitende der Kirchengemeinde einzuführen.

Leider kam es im Eingangsbereich unseres Gemeindehauses zur Belästigung von Jugendlichen durch einen gemeindefremden älteren Mann, der eine Veranstaltung eines Mieters dort besuchen wollte. Die Jugendlichen aber akzeptierten seine übergriffige Ansprache nicht und verständigten sofort die Leitung, so dass der Mann umgehend des Hauses verwiesen und anschließend mit einem Hausverbot belegt wurde. Ein positives Beispiel über die Wirkung unseres Schutzkonzeptes gegen sexualisierte Gewalt und die damit verbundene laufende Sensibilisierung. Es wurde konsequent klargestellt, dass in unseren Räumen auch übergriffige Sprache nicht hingenommen werden muss. Wir hoffen, dass sich ein solcher Vorfall nicht wiederholt.

Ausgewertet wurde schließlich das Taufest an der Bille, bei dem dreizehn Menschen unterschiedlichen Alters getauft wurden, und das bei bestem Sommerwetter in fröhlicher Stimmung stattfand. Zahlreichen Mitwirkenden konnte gedankt werden. Für eine Folgeveranstaltung bräuchte es allerdings noch mehr praktische Mithilfe beim Auf- und Abbau.

Johannes Kühn

### Kurse im SieNa - Sievekingdamm Nachbarschaftstreff, Sievekingdamm 57

Zum Beispiel: Baby-Yoga

freitags, 12.09. – 17.10. (außer 03.10),  
9.30 – 10.15 Uhr; € 30,00

für Babys ab 4 Monaten bis zum  
Krabbelalter mit einem Elternteil

Wir bringen die Kleinsten in Bewegung mit Yoga-Übungen, die das Körperbe-

wusstsein fördern, Babys in Schwung bringen und Spaß machen.

Leitung: Sonia Sampaolo.

Weitere Kurse:



Evangelische  
Familienbildung  
im Kirchenkreis  
Hamburg-Ost

ANZEIGE

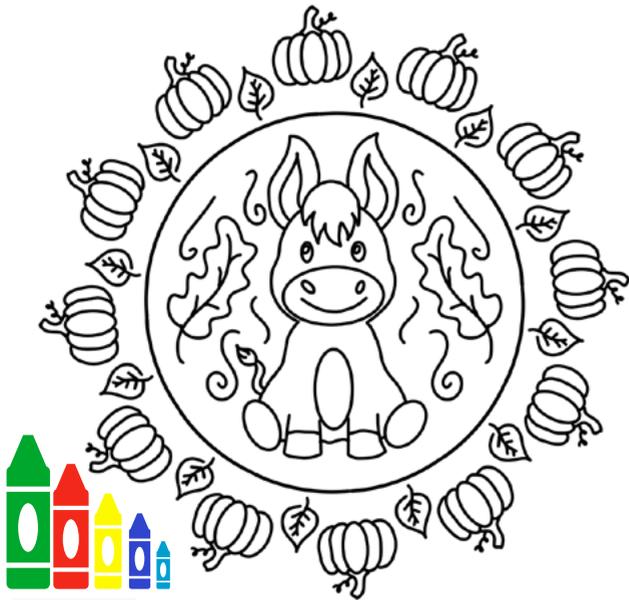


**ERTEL**  
BEERDIGUNGS-INSTITUT  
— St. Anskar —

*Tradition bewahren –  
Zeitgeist leben.*

Ertel Beerdigungs-Institut  
Neuer Wall 35 | 20354 Hamburg  
info@ertel-hamburg.de  
www.ertel-hamburg.de

Innenstadt 040-30 96 360  
Nienstedten 040-82 04 43  
Blankenese 040-86 99 77  
Horn 040-651 80 68



### Rätselseite

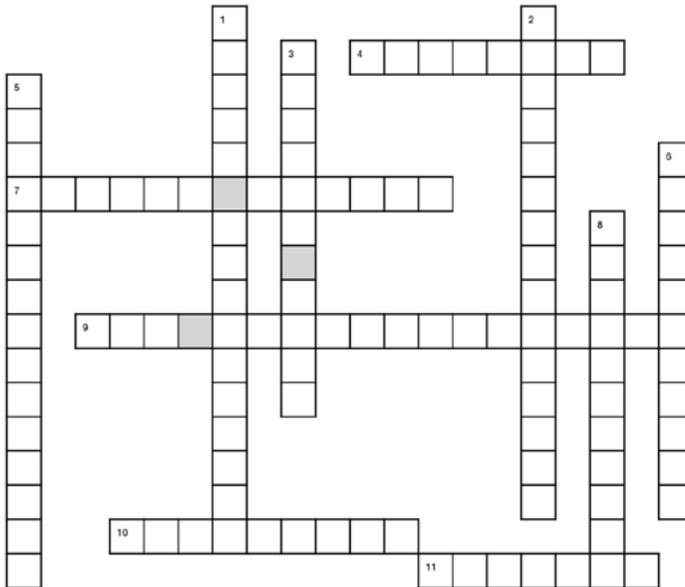
Liebe Leser und Leserinnen. Es ist schön den Gemeindebrief zu lesen, aber noch besser ist es etwas Interaktives mit diesem anstellen zu können. Darum dachte ich mir eine Rätselseite wäre doch Prima und damit für jeden was dabei ist zusätzlich ein Ausmalbild. Ich wünsche ihnen viel Spaß beim Lösen und Ausmalen. - Leonie Modrow

#### waagrecht

4. Was fand am 14.6.25 auf dem Löschplatz statt?
7. Wozu lud die Kirche in Eilbek ein? (Tipp: Essen)
9. Welche Lesung gab es von Saskia Junggeburch in Begleitung von Krista Weber am Cello, singen-der Säge & Gläsern?
10. Welches Thema hatte der Quartiersrundgang im Osterbrookviertel?
11. Feuerschale in der Mitte und Lieder singen auf den Friedhof. Welche Veranstaltung bin ich?

#### senkrecht

1. Das Pfarrteam der Region besteht aus Johannes Kühn, Antje Schwartau und ...?
2. Was wurde auf der Teamfreizeit aktualisiert?
3. Ob kaputter Grill, Fahrrad oder Gartenlampe, wo kann ich diese reparieren lassen und gleichzeitig Kaffee trinken?
5. Wo fand der Nachbarschaftsflormarkt statt?
6. Ein alter christlicher Meditationsweg
8. Sammler auf gepasst! Was konnte in der Wichernkirche fleißig getauscht werden?



### 👁️ Rückblick Seniorenausflug am 20. Mai nach Buchholz in der Nordheide

nung. Um 18.00 Uhr kamen wir wieder in Hamburg an. Aufgrund der positiven Rückmeldungen bin ich bestrebt, auch für das nächste Jahr wieder einen kleinen Ausflug zu organisieren.

*Ihre Hilke Hänsch*

### 👁️ Rückblick Maifest

Unser Maifest feierten wir Seniorinnen und Senioren am 27. Mai. Mein dies-jähriges Thema lautete „Freiheit“ und regte uns zu interessanten Gesprächen bei Kaffee, Butterkuchen und Torte an. Dieses vielsagende und nachdenkliche Thema griff ich in meiner Andacht und in der Fotoshow auf. Dazwischen sangen wir alte bekannte Volksweisen mit Klavierbegleitung von Kerstin Wolf. Ich sage herzlichen Dank an Frau Wolf und meinem Helferteam für den gelungenen Nachmittag.

*Ihre Hilke Hänsch*

Buchholz in der Nordheide empfing uns mit Sonnenschein, als wir mit 22 Senioren/innen das Zentrum der Kleinstadt erreichten. Im Restaurant Lim's ließen wir uns ein vorzügliches Mittagessen schmecken. Wir besichtigten im Anschluss mit einer kleinen Gruppe die Pauluskirche, zu der ich einen kleinen Vortrag über deren Geschichte ausgearbeitet hatte. Die andere Hälfte der Gruppe genoss die Zeit für einen kleinen Stadtbummel oder um einfach nur in der Sonne zu relaxen. Später am Nachmittag ließen wir uns Kaffee und Kuchen schmecken. Alles in allem hatten wir eine sehr aufmerksame Bedie-

## 👁 Jahreskurs Herzensgebet – Rückblicke

anderen Gruppenmitgliedern ist, obwohl wir kaum miteinander sprechen. Das gemeinsame Schweigen, Singen und Beten verbindet uns auf eine besondere Weise.“ - Anette Betyna

„Im Lied von Clemens Bittlinger heißt es "Gott spannt leise feine Fäden", so empfinde ich unseren Kurs Herzensgebet, in Stille sein, Gebet tanzen, dieses feine Netzwerk wachsen zu sehen, ein Dankeschön dafür an die Teilnehmenden, an Heidrun und Christel.“ - Marlies Carstens

Am 28. Juni ist unser „Jahreskurs Herzensgebet – meditativ durch das Kirchenjahr“ zu Ende gegangen. Drei Teilnehmerinnen schenken uns Einblick in ihr Erleben:

„Jeden zweiten Mittwoch zusammen kommen in den Kreis um die Kerze, Ruhe finden, oft und nicht immer, durchatmen und Stille wagen - getragen von der Gruppe, den Liedern, Bewegungen und dem Herzensgebet. Eine stille und behutsame Art aufzutanken, im Alltag eine Pause zu machen und das Jahr und die Feste zu vertiefen. Herzliche Einladung in den Kreis.“ - Marion Ovel

„Der Kurs hat mich durch das Jahr begleitet und mir gefällt, dass ich durch den Kurs bewusster den Rhythmus des Jahres wahrnehme. Erstaunt stelle ich fest, wie schön die Verbindung zu den

Wir freuen uns mit Beginn des neuen Jahreskurses im September wieder gemeinsam auf dem Weg zu sein.

*Heidrun und Christel*

## 👁 Konfirmationsbilder

Wir gratulieren herzlich unseren 26 Neukonfirmierten und wünschen ihnen für ihren Lebensweg Gottes Segen! Eine ganze Reihe von ihnen werden nun bei Stephan Baruschka die Teamerausbildung machen. Herzlichen Dank an Philine, Timon, Merle und Thorben, die den Kurs über 1,5 Jahre als Team mitbegleitet haben!

*Johannes Kühn*

## 👁 Ausflug ins Bibelzentrum

Alle Jahre wieder machen sich die Konfis auf dem Weg nach Schleswig, um das dortige Bibelzentrum im St. Johannis-Kloster zu besuchen. In einer interaktiven Ausstellung kann man dort tief eintauchen in die 4000jährige Geschichte der biblischen Erzählungen. Anschließend ging es noch 241 Stufen hoch auf den Turm des Schleswiger Doms, ehe noch etwas Freizeit am Hafen bei warmem Sommerwetter war. >

„Viel besser als zu Hause am Handy zu sitzen!“, sagte eine Konfirmandin zum Schluss. Was für ein Lob für ein Programm, bei dem man an einem Samstag sich schon um 8 Uhr morgens treffen muss! Danke an Leonie und Milla fürs Begleiten im Team!

*Johannes Kühn*

### Kinderfreizeit im Schullandheim Fischbeker Heide

Auch in diesem Jahr waren wir wieder mit einer großen, bunten Gruppe unterwegs auf unserer Kinderfreizeit – diesmal mitten in der wunderschönen Fischbeker Heide. Schon beim Ankommen wurden wir vom tollen Spielplatz direkt vor der Tür begrüßt,

der in den nächsten Tagen genauso zum Mittelpunkt wurde wie die gemeinsame Zeit in der Natur. Inhaltlich haben wir uns mit der spannenden Geschichte von Josef beschäftigt und in Kleingruppen kreativ daran gearbeitet. Natürlich kamen auch Spiele, Lieder und jede Menge Gemeinschaft nicht zu kurz. Wir haben eine Gruselgeschichte gehört, einen Kinoabend gefeiert und bei der Sommerparty das Tanzbein geschwungen. Sport, eine Heidewanderung und Begegnungen mit Tieren haben die Woche genauso ge-

prägt wie die vielen kleinen Momente zwischendurch.

Trotz ständigem Regen haben wir uns nicht unterkriegen lassen – mit einem kreativen Programm aus Filzen, Glasmalerei, Knüpfen, Arbeiten mit Nagelbrettern und so vielen anderen Dingen. Es war immer etwas los. Das hat gefordert, aber auch richtig Spaß gemacht!

Ein großes Dankeschön geht an alle Kinder, die mit ihrem Lachen und ihrer Energie diese Freizeit so besonders gemacht haben, an die Hausleitung für die

herzliche Gastfreundschaft und natürlich an unser Freizeit-Team für Ideen, Verlässlichkeit und Hingabe.

Schön war's mit euch!  
Danke.

*Stephan Baruschka*

### Open-Air-Tauffest auf dem Löschplatz

Bei strahlendem Wetter konnten wir unser Tauffest feiern und in viele glückliche Gesichter blicken. 13 Menschen wurden getauft, begleitet von Familien, Patinnen, Paten, Freundinnen und Freunden. Der Kinderchor hat gesungen und alle gemeinsam haben wir „Geh aus, mein Herz“ geschmettert. Im Anschluss an den Gottesdienst blieben viele zum Picknick im Schatten der Bäume. Die André-Krikula-Band hat

gespielt, es gab kühle Getränke, Kaffee und Kuchen, und es wurde gegrillt. Vielen Dank allen, die an der Vorbereitung und Durchführung beteiligt waren, vielen Dank allen, die tatkräftig mit angepackt haben. Es war ein schöner Tag!  
*Antje Schwartau*

### Neue Shirts für unsere Kinderchöre und Jugendchor!

Im Gottesdienst „Kantate“, den die Kinderchöre und der Jugendchor „Nightingales“ sangeskräftig mitgestalteten, waren die neuen Chor-T-Shirts erstmals zu sehen. Die schönen Noten und Linien im Logo verbreiten gute Laune und drücken die Lust am Singen wunderbar aus.

*Antje Schwartau*

## 👁 Jugendchortreffen in Volksdorf

Wir waren am 28. Juni beim Jugendchortreffen in Volksdorf. Wir haben den Tag über viel gemeinsam gesungen und Spaß gehabt. Wir sind um 12.20 Uhr an der Hammer Kirche losgefahren und um 21.30 Uhr wieder zurückgekommen. Der Tag war gut organisiert, und obwohl wir über 10 Chöre waren, gab es kein Chaos. Wir singen sonst immer in einer recht kleinen Besetzung, da wir in unserem Chor um die 10 Leute sind, deshalb war es besonders aufregend mit so vielen Jugendlichen zusammen zu singen. Wir waren ca. 100 Jugendliche an dem Tag. Es lag den ganzen Tag über gute Laune in der Luft, und mit dieser guten Laune sind wir dann auch erschöpft vom Stehen aber trotzdem sehr glücklich und voller Musik nach Hause gefahren. Danke an Diemut, die uns durch den Tag begleitet, uns angemeldet und mit uns gelacht hat <3. Und an alle Ande-

ren, die den Tag geleitet und möglich gemacht haben. Danke an Jasmin Zaboli und Timo Rinke, die dirigiert haben und den ganzen Tag ein Lächeln auf dem Gesicht hatten. Und natürlich an Chistiane Hrasky, die den Tag organisiert hat. Dankeschön, dass wir diesen Tag erleben durften.

*Almut Rohwedder und Sammy Pasić („Nightingales“)*

## Hier könnte Ihre Anzeige stehen!

Unser Gemeindebrief geht viermal im Jahr an 2000 Haushalte. Menschen aller Generationen nehmen ihn in die Hand. Und eine Anzeige ist gar nicht so teuer ...

**RUFEN SIE AN!**

☎ **21 90 12-34**



*Ruge*  
BESTATTUNGEN  
G M B H



Seit 1923 Ihr zuverlässiger Begleiter im Trauerfall

- Erd-, Feuer-, See-, Baum-, Natur-, Diamant- und Anonym-Bestattung
- Moderne und traditionelle Abschiedsfeiern und Floristik
- Überführungen mit eigenen Berufsfahrzeugen
- Hygienische und ästhetische Versorgung von Verstorbenen
- Eigener Trauerdruck mit Lieferung innerhalb 1 Stunde möglich
- Bestattungsvorsorgeberatung
- Kostenloser Bestattungsvorsorgevertrag mit der Bestattungsvorsorge Treuhand AG
- Erledigung aller Formalitäten
- Trauergespräch und Beratung auf Wunsch mit Hausbesuch

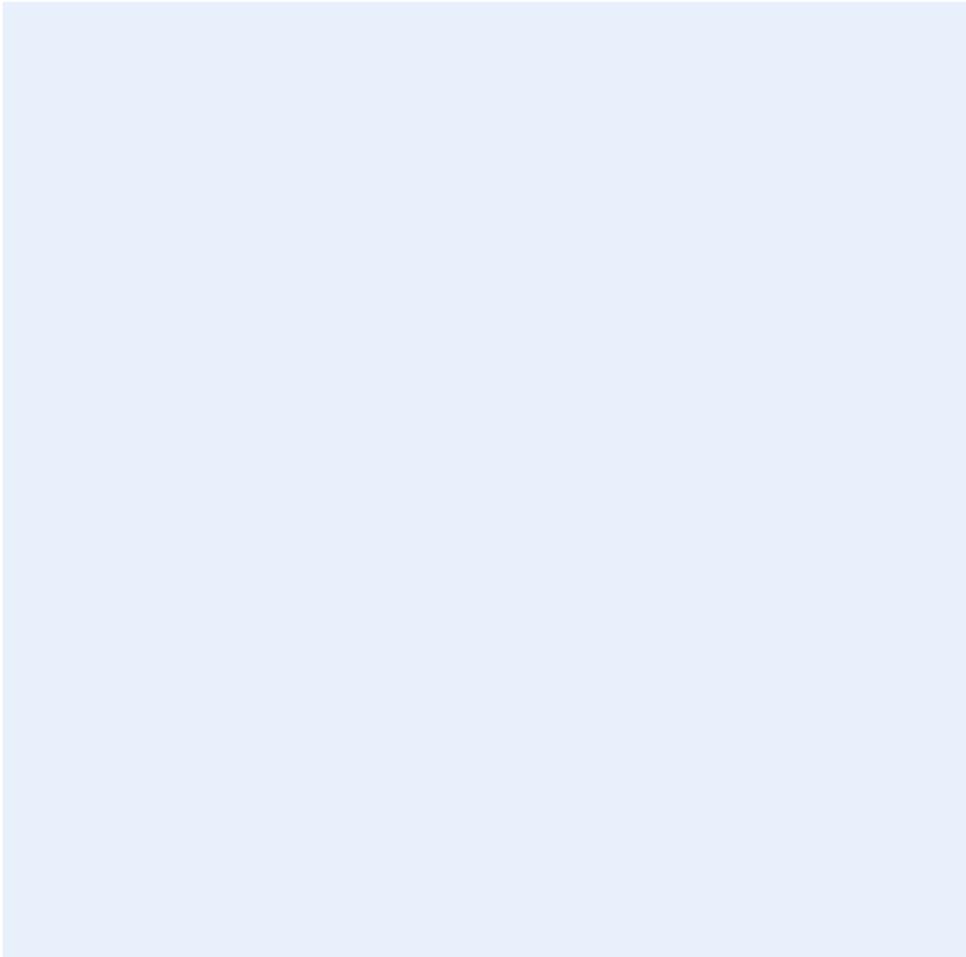
Wir unterstützen Sie mit unserer langjährigen Erfahrung, bewahren Traditionen und gehen neue Wege mit Ihnen.

**Wir sind Tag und Nacht für Sie erreichbar**  
**Telefon: (040) 210 10 54**

Sievekingsallee 92  
20535 Hamburg

info@ruge-bestattungen.de  
www.ruge-bestattungen.de





## Wir geben Ihnen Recht.

### Kostenfreie juristische Erstberatung in Hamm

Wir sind ein Team aus juristischen Fachleuten und helfen Menschen, die sich eine juristische Beratung nicht leisten können. Wir beraten schnell und unbürokratisch zu juristischen Fragen. Die Erstberatung ist kostenfrei.

#### Wir beraten zum Beispiel bei:

- ▶ Mietangelegenheiten
- ▶ Versicherungsfragen
- ▶ Behördenangelegenheiten
- ▶ Konflikten im Arbeitsbereich
- ▶ Auseinandersetzungen in der Familie
- ▶ Vertragsrecht (Handyvertrag, kostenpflichtige Onlinedienste etc.)

Die Erstberatung kann keine anwaltliche Beratung ersetzen. Sie dient in erster Linie als Orientierungshilfe.

**Jeden Mittwoch** können Sie sich **ab 17:30 Uhr** vor Ort beraten lassen.  
**Anmeldung:** telefonisch oder vor Ort bis 18:00 Uhr.

**Tel. (040) 21 90 12 18**

Bitte bringen Sie zur Beratung alle **Unterlagen** mit, die Sie von den entsprechenden Stellen erhalten oder dort hingeschickt haben. Ohne Unterlagen ist oft gar keine Beratung möglich.

#### Beratungsadresse:

Gemeindehaus Ev.-luth. Kirchengemeinde zu Hamburg-Hamm  
 Horner Weg 17, 20535 Hamburg  
 Kirchenbüro: Tel. (040) 21 90 12 10



Veranstaltung	Tag	Zeit	Ort
Chor HAMMonie	Montag	19.30 – 21.30 Uhr	Gemeindehaus
Küster- und Lektorenkreis	1x vierteljährlich Mo.	18.00 Uhr	Gemeindehaus
Hammer Gespräche	3. Di. im Monat	19.30 – 21.00 Uhr	Gemeindehaus
Literaturkreis	Letzter Do. im Monat	16.00 Uhr	Gemeindehaus
Rechtsberatung	Mittwoch Anmeldung vor Ort bis 18.00 Uhr	ab 17.30 Uhr	Gemeindehaus
Gestaltung Vitrinen U-Bahn Hammer Kirche	alle 6 - 8 Wochen	Montag, 18.30 Uhr	vitrinenkreis@ googlemail.com Gemeindehaus
Veranstaltungen für Kinder			
Kinderchor I (Klassen 1-3)	Mittwoch	15.00 – 15.45 Uhr	Gemeindehaus
Kinderchor II (Klassen 4+5)	Mittwoch	16.00 – 16.45 Uhr	Gemeindehaus
Kindergottesdienst	Freitag	15.30 – 17.30 Uhr	Dreifaltigkeitskirche/ Gemeindehaus
Veranstaltungen für Jugendliche			
Vorbereitung auf die Konfirmation	Dienstag oder Donnerstag	16.30 Uhr und 17.45 Uhr	Gemeindehaus
Teamcard-Ausbildung	1x monatlich Di.	18.00 Uhr	Gemeindehaus
Jugendchor „Nightingales“ (ab Klasse 6)	Mittwoch	17.00 – 18.00 Uhr	Gemeindehaus
Jugendband	Mittwoch	14.30 - 16.00 Uhr	Pauluskirche
Offener Jugendkeller	Donnerstag	18.00 - 20.00 Uhr	Gemeindehaus



## Bücherkabinett



Di. 10 – 12 Uhr, Fr. 15 – 17 Uhr  
Horner Weg 17

Veranstaltung	Tag	Zeit	Ort
Veranstaltungen für Senioren			
Offener Seniorennachmittag	3. Montag	15.00 – 17.00 Uhr	Gemeindehaus
Tanzen für alle	Dienstag	11.15 Uhr	Gemeindehaus
„Erzähl doch mal“	14-tägig, Mittwoch	14.30 – 16.30 Uhr	Gemeindehaus
Treffpunkt der Älteren	1. und 3. Mittwoch	14.30 Uhr	Richard-Müsing-Raum
Spielekreis	2. und 4. Montag im Monat	14.30 – 17.00 Uhr	Gemeindehaus
Senioren-Stuhl-Gymnastik	Mittwoch	14.00 Uhr	Gemeindehaus
Mittagessen für Seniorinnen und Senioren	1. Donnerstag im Monat	12.00 Uhr	Gemeindehaus

Sie interessieren sich für eine  
unserer Veranstaltungen?  
Rufen Sie einfach im Kirchenbüro  
an, Frau Willmer oder Frau Karstens  
werden einen Kontakt herstellen!

Tel. 21 90 12-10

### Orte

Gemeindehaus: Horner Weg 17  
Pauluskirche: Quellenweg 10b  
Dreifaltigkeitskirche: Horner Weg 2  
Richard-Müsing-Raum: Quellenweg 10a

## Second-Hand-Boutique



Di. und Mi. 10 – 12 Uhr,  
Fr. 15 – 17 Uhr  
Horner Weg 19



Pastorinnen / Pastoren**Johannes Kühn**

Tel: 21 90 12 14

Vorsitzender des Kirchengemeinderates  
 Horner Weg 20, 20535 Hamburg  
 pastor.kuehn@hammer-kirche.de

**Antje Schwartau**

Tel: 21 90 12 34

Quellenweg 10, 20535 Hamburg  
 pastorin.schwartau@hammer-kirche.de

**Jutta Jungnickel**

Tel.: 63 67 48 70

Papenstraße 66, 22089 Hamburg  
 j.jungnickel@kirche-in-eilbek.de

Vikar**Daniel Lemke**

Mobil: 0157 562 684 84

daniel.lemke@hammer-kirche.de

Diakon**Stephan Baruschka**

Tel: 21 90 12-15 / Mobil: 0176 816 523 99

Kinder- und Jugenddiakonie  
 Sprechstunde nach Vereinbarung  
 Horner Weg 17, 20535 Hamburg  
 kinder-jugend@hammer-kirche.de

Kirchenbüro**Ramona Willmer, Antje Karstens**

Tel: 21 90 12-14

Horner Weg 17, 20535 Hamburg  
 info@hammer-kirche.de

Kirchenmusik**Diemut Kraatz-Lütke**

Tel: 21 90 12-16

diemut.kraatz-luetke@hammer-kirche.de

Küster/ Hausmeister**Dirk Reichardt**

Mobil: 0152 378 231 03

dirk.reichardt@hammer-kirche.de

**Waldemar Zink**

Mobil: 0152 378 231 02

waldemar.zink@hammer-kirche.de

Kindertagesstätten**KiTa Dreifaltigkeitskirche**

Tel: 47 11 28 4 0 / Fax: 47 11 28 4 13

Leitung: Birgit Thomsen  
 Bei der Hammer Kirche 18,  
 20535 Hamburg  
 kita.dreifaltigkeit@eva-kita.de

**KiTa Pauluskirche**

Tel: 21 89 13 / Fax: 41 48 29 78

Leitung: Elena Tölcke  
 Caspar-Voght-Str. 55, 20535 Hamburg  
 kita.paulus@eva-kita.de

**KiTa Simeon**

Tel: 25 14 54 0 / Fax: 25 49 87 71

Leitung: Britta Eder  
 Sievekingsallee 12a, 20535 Hamburg  
 kita.simeon@eva-kita.de

Schule unterm Kirchturm**Paulusschule**

Tel: 21 11 10 92

Leitung: Anna Vehar

Nachbarschaftszentrum**„Elbschloss an der Bille“**

Osterbrookplatz 26  
 20357 Hamburg

Schuldnerberatung der Diakonie

Tel: 30 62 04 70

Horner Weg 19, 20535 Hamburg  
 Notfallsprechstunde:  
 Mo. 10 – 12 Uhr und Do. 14 – 16 Uhr

ANZEIGE

**Reden hilft – wenn jemand zuhört e.V. Stadtteilberatungsstelle in Hamm**

im Elbschloss an der Bille, Osterbrookplatz 26

Reden, wenn jemand bereitwillig zuhört, hilft ja wirklich, dass Sie sich mal von der Seele reden können, was Sie nicht mehr in Ruhe lässt, Klarheit finden, wo Durcheinander in Ihnen herrscht, Auswege suchen, wo kein Licht mehr am Ende des Tunnels zu sein scheint.  
 Ich höre Ihnen willig zu, versuche mit Ihnen den Ariadnefaden im Labyrinth zu finden und eine Lampe anzuzünden für den Weg zum Tunnelausgang.

Ich bin Susanne Thomass, Diplom-Psychologin mit langjähriger Beratungs- und Therapieerfahrung.

Wenn Sie einen Therapieplatz in Aussicht haben, begleite ich Sie in der Wartezeit.

**Terminabsprachen mit Susanne Thomass wochentags  
 in der Zeit von 9.00 bis 12.00 Uhr**

**Mobil unter 0151- 28 86 96 52**

Folgende Geschäfte und Einrichtungen legen unseren Gemeindebrief aus und unterstützen so die Arbeit der Kirchengemeinde:

Altes Rauhes Haus

Haus Weinberg

Beim Rauhen Hause 21

Änderungsschneiderei

Tina-Moden

Carl-Petersen-Straße 118

Bäckerei Konditorei

L. Daube KG

Caspar-Voght-Straße 59

Bäckerei Allaf

Hammer Steindamm 66

Bioladen am Hammer Park

Moorende 31

Blumen-Villa

Sievekingsallee 99

Blumen Rentsch

Carl-Petersen-Straße 92

Buchhandlung Seitenweise

Hammer Steindamm 119

Café Auszeit

Horner Weg 68

Café May

Caspar-Voght-Straße 7

Clasen-Bestattungen

Eilbeker Weg 16

Döhner-Hube-Stift

Quellenweg 1

Edeka-Markt

Carl-Petersen-Straße 80

Elbschloss an der Bille

Osterbrookplatz 26

Friseursalon Ilonka

Süderstraße 312

Friseur Ingo Meier

Carl-Petersen-Straße 90a

Friseur-Salon Goethert

Sievekingdamm 51

Frischemarkt Wang

Süderstraße 314

Fontane Apotheke

Horner Weg 65

Fußpflege & Kosmetik

Janine Knappe

Caspar-Voght-Straße

42, 20535 Hamburg

Günter Hanisch

Sievekingsallee 105

Gynäkologische Praxis

Dr. med. M. Löwisch

Sievekingdamm 3

Haus Hammer Landstraße

Hammer Landstraße 168

Hamburger Sparkasse

Hammer Steindamm 109

Therapiezentrum Hasselbrook

Hammer Steindamm 66

Hasselbrook-Apotheke

Caspar-Voght-Straße 88

Helios-Apotheke

Marienthaler Straße 148

Horner Coffee Shop

Horner Weg 94

KiTa „Die Wühlmäuse“

Sievekingsallee 85

Kulturladen Hamm

Sievekingsdamm 3

LAB Treffpunkt –

Hamburg Hamm

Fahrenkamp 27

Lohnsteuerhilfe Bayern e.V.

Rennbahnstraße 32-38,

EKZ Horn-48

Lotto-Toto

Chateaufstraße 26

Marias Café

Carl-Petersen-Straße 122

M.D. (Uni Kabul) A. Roon,

Hausarztpraxis

Carl-Petersen-Straße 101

Praxis für Physiotherapie

Mathias Rosenkranz

Carl-Petersen-Straße 101

Rosins Textilservice

Horner Weg 203

SieNa Nachbarschaftstreff

Sievekingdamm 57

Sprechwerk

Klaus-Groth-Straße 23

S.Z. Fahrradservice

Carl-Petersen-Straße 116

Tabak-Shop Doğan

Carl-Petersen-Straße 118

Ursulas Frisörstübchen

Rumpffsweg 27

Wolfshagen-Apotheke

Carl-Petersen-Straße 101

Wichern-Schule

Horner Weg 164

Zahnarztpraxis

Wollberg

Horner Weg 5

Zahnarztpraxis Dr. Brand

Landwehr 54

Café Klönsnack

Süderstraße 294

### Wir danken sehr herzlich!

Möchten Sie unseren Gemeindebrief auch bei sich auslegen? Wir bringen ihn gerne vorbei! Melden Sie sich in unserem Kirchenbüro unter Tel. 21 90 12 10.

**Die nächste Ausgabe erscheint am 1. Dez. 2025**  
**Redaktionsschluss für die Ausgabe**  
**Dezember/ Januar/ Februar: 6. Okt.**

### Ev.-luth. Kirchengemeinde zu Hamburg-Hamm

Horner Weg 17, 20535 Hamburg



### Dreifaltigkeitskirche

Horner Weg 2  
20535 Hamburg

### Bankverbindung

### Ev.-luth. Kirchengemeinde zu Hamburg-Hamm

IBAN: DE 86 520 604 102 306 446 027

BIC: GENODEF1EK1



### SpendeApp

QR-Code zur Spende-App für Ihre digitale Spende. Vielen Dank!

### **Bitte geben sie als Stichwort den Spendenzweck an!**

Spendenbescheinigungen stellen wir selbstverständlich aus. Den Gemeindebrief senden wir Ihnen gegen eine kleine Spende gerne ins Haus!

## IMPRESSUM

### **Herausgeber**

Kirchengemeinderat der  
Ev.-luth. Kirchengemeinde zu  
Hamburg-Hamm

### **Auflage**

2.000 Exemplare

### **Druck**

Schneiderdruck, Pinneberg

### **Redaktion**

Christian Alberts, Susanne Nordmeyer-Mitzlaff,  
Gudrun Schulze, Irmgard Tobeler,  
Antje Schwartau ViSdP

### **Redaktion, Anzeigenannahme**

pastor.in.schwartau@hammer-kirche.de

### **Titelbild**

Christian Alberts

### **Internetausgabe**

www.hammer-kirche.de

### **Layout**

Johanna Pabst

### **Unverzichtbare Hilfe in allen Bereichen**

Ramona Willmer

*Alle Artikel geben die Meinung der Verfasser:in, nicht die der Redaktion wieder.*

Sonntag, 16. November, 18.00 Uhr  
Dreifaltigkeitskirche zu Hamburg-Hamm

Wolfgang Amadeus  
Mozart:  
**Große Messe  
in c-Moll**

**Ausführende:**

Johanna Ihrig, Sopran I  
Catherina Witting; Sopran II  
Timo Rößner, Tenor  
David Csizmár, Bass

Hamburger Barockorchester  
Chor HAMMonie

**Gesamtleitung:**  
KMD Diemut Kraatz-Lütke

Eintritt: 20 € (erm.15) und 15 € (erm.10)  
Kartenvorverkauf ab 13. Oktober im Kirchenbüro  
und an der Abendkasse



Ev.-luth. Kirchengemeinde zu Hamburg-Hamm  
**Dreifaltigkeitskirche**

Horner Weg 17 | 20535 Hamburg  
U2 Hammer Kirche | [www.hammer-kirche.de](http://www.hammer-kirche.de)